

Der neue BMW X2. Inhaltsverzeichnis.



Modellprogramm zur Markteinführung. 2

Fahrzeugkonzept.

Der Individualist im Premium-Kompaktsegment – sportlicher denn je und jetzt auch vollelektrisch. 4

Exterieurdesign.

Authentisches Sports Activity Coupé mit dynamischen Linien und selbstbewusster Präsenz. 10

Innenraum und Ausstattung.

Sportives Premium-Ambiente, beeindruckende Funktionalität. 14

Antrieb und Ladetechnologie.

Mit Efficient Dynamics und dem vollelektrischen BMW iX2 zu maximaler Fahrfreude. 19

Fahrwerkstechnik und Fahrerlebnis.

Begeisternde Agilität dank individueller Abstimmung. 25

Der neue BMW X2 M35i xDrive.

Ein M typischer Charakter: Dynamisch, präzise, ausdrucksstark. 30

Fahrerassistenzsysteme.

Modernste Technologie für Komfort und Sicherheit. 34

Anzeige- und Bediensystem, Connectivity.

Das neue BMW Operating System 9, Start für BMW Digital Premium. . 38

Ladelösungen von BMW Charging.

Connected Home Charging und Plug & Charge Multi Contract für den BMW iX2. 48

Nachhaltigkeit in Produkt und Produktion.

BMW Vehicle Footprint, verantwortungsvolle Rohstoffgewinnung, CO₂-neutrale Fertigung, modernste BMW eDrive Technologie. 51

Der neue BMW X2. Modellprogramm zur Markteinführung.



BMW iX2xDrive30:

BMW eDrive Technologie der fünften Generation, je ein Elektromotor an der Vorder- und der Hinterachse, elektrischer BMW xDrive Allradantrieb, Leistung: 230 kW/313 PS bei 4 300 – 15 200 min⁻¹ (einschl. temp.

Boost),

max. Systemdrehmoment: 494 Nm bei 0 – 4 900 min⁻¹,

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,6 Sekunden,

Höchstgeschwindigkeit: 180 km/h,

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 17,7 – 16,3 kWh/100 km,

Verbrauch kombiniert gemäß NEFZ: – ,

Reichweite: 417 – 449 km gemäß WLTP.

BMW X2 sDrive20i:

Dreizylinder-Ottomotor, 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie,

7-Gang Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung,

Gesamtfahrzeugantrieb:

Leistung: 125 kW/170 PS, Drehmoment: 280 Nm*,

BMW TwinPower Turbo Motor:

Hubraum: 1 499 cm³,

Nennleistung: 115 kW/156 PS bei 4 700 – 6 500 min⁻¹,

Nennmoment: 240 Nm bei 1 500 – 4 400 min⁻¹,

Elektromotor:

Nennleistung: 14 kW/19 PS,

Nennmoment: 55 Nm,

Fahrleistungen / Verbrauch / Emissionen:

Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 8,3 Sekunden,

Höchstgeschwindigkeit: 213 km/h,

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 6,5 – 6,0 l/100 km,

Verbrauch kombiniert gemäß NEFZ: – ,

CO₂-Emissionen kombiniert gemäß WLTP: 148 – 136 g/km,

CO₂-Emissionen kombiniert gemäß NEFZ: – ,

Abgasnorm: Euro 6e.

BMW X2 M35i xDrive:

Reihenvierzylinder-Ottomotor, 7-Gang Steptronic Getriebe mit

Doppelkupplung, BMW xDrive,

Hubraum: 1 998 cm³, Leistung: 221 kW/300 PS bei 5 750 – 6 500 min⁻¹,

max. Drehmoment: 400 Nm bei 2 000 – 4 500 min⁻¹,
Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 5,4 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h,
Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 8,0 – 7,7 l/100 km,
Verbrauch kombiniert gemäß NEFZ: – ,
CO₂-Emissionen kombiniert gemäß WLTP: 181 – 174 g/km,
CO₂-Emissionen kombiniert gemäß NEFZ: – ,
Abgasnorm: Euro 6e.

BMW X2 sDrive18d:

Reihenvierzylinder-Dieselmotor, 7-Gang Steptronic Getriebe mit
Doppelkupplung,
Hubraum: 1 995 cm³, Leistung: 110 kW/150 PS bei 3 750 – 4 000 min⁻¹,
max. Drehmoment: 360 Nm bei 1 500 – 2 500 min⁻¹,
Beschleunigung [0 – 100 km/h]: 8,9 Sekunden,
Höchstgeschwindigkeit: 210 km/h,
Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 5,5 – 5,1 l/100 km,
Verbrauch kombiniert gemäß NEFZ: – ,
CO₂-Emissionen kombiniert gemäß WLTP: 145 – 133 g/km,
CO₂-Emissionen kombiniert gemäß NEFZ: – ,
Abgasnorm: Euro 6e.

*setzt sich zusammen aus verbrennungsmotorischem Antrieb (angegebener Nennwert) und elektrischem Antrieb (bis zu angegebenem Nennwert)

Alle beschriebenen Modellvarianten, Ausstattungsumfänge, technischen Daten, Verbrauchs- und Emissionswerte entsprechen dem Angebot auf dem Automobilmarkt in Deutschland. Die Angaben zu den Abmessungen beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, je nach gewählter Rad- und Reifengröße sowie ausgewählter Sonderausstattung können sich diese entsprechend der Konfiguration verändern.

Offizielle Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und elektrischer Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt und entsprechen der VO (EU) 715/2007 in der jeweils geltenden Fassung. WLTP-Angaben berücksichtigen bei Spannbreiten jegliche Sonderausstattung.

Für seit 01.01.2021 neu typgeprüfte Fahrzeuge existieren die offiziellen Angaben nur noch nach WLTP. Zudem entfallen laut EU-Verordnung 2022/195 ab 01.01.2023 in den EG-Übereinstimmungsbescheinigungen die NEFZ-Werte. Weitere Informationen zu den Messverfahren WLTP und NEFZ sind auch unter www.bmw.de/wltp zu finden.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, und unter <https://www.dat.de/co2/> unentgeltlich erhältlich ist.



Fahrzeugkonzept.

Der Individualist im Premium-Kompaktsegment – sportlicher denn je und jetzt auch vollelektrisch.

Der BMW X2 ist der Begründer des Fahrzeugkonzepts der Sports Activity Coupés (SAC) im Premium-Kompaktsegment. In der zweiten Modellgeneration präsentiert er sich jetzt noch eigenständiger, sportlicher und fortschrittlicher. Deutlich gewachsene Abmessungen, eine stark ausgeprägte Coupé-Silhouette und dynamische Linien bringen den Entwicklungssprung, den der neue BMW X2 vollzogen hat, im Exterieurdesign klar zum Ausdruck. Sein progressiver Charakter zeigt sich zudem in der vollelektrischen Modellvariante BMW iX2, einer großen Auswahl an Systemen für das automatisierte Fahren und Parken sowie in den innovativen digitalen Services des neuen BMW iDrive mit „QuickSelect“ und BMW Operating System 9.

Mit seinem extrovertierten Auftritt steht der neue BMW X2 für einen authentischen Einstieg in die Welt der Sports Activity Coupés der Marke. Als jüngstes und zugleich besonders emotionsstarkes Mitglied der Familie der BMW X Modelle verkörpert er einen jugendlich-progressiven Lifestyle. Auch das bereits zum Verkaufsstart breite Spektrum an Antriebsvarianten vom vollelektrischen BMW iX2 xDrive30 bis zum BMW M Automobil BMW X2 M35i xDrive macht ihn für zusätzliche Zielgruppen attraktiv. Der neue BMW X2 bietet ideale Voraussetzungen, um den Erfolg des weltweit mehr als 380 000-mal verkauften Vorgängermodells nochmals deutlich zu übertreffen und damit auch den Führungsanspruch der Marke im wachsenden Segment kompakter Sports Activity Vehicles und Sports Activity Coupés zu festigen.

Schauplatz für die Weltpremiere des neuen BMW X2 und des neuen BMW iX2 ist die Japan Mobility Show – ehemals Tokyo Motor Show –, die am 26. Oktober 2023 in Tokio eröffnet wird. Die weltweite Markteinführung des kompakten SAC beginnt im März 2024. Neben dem BMW iX2 xDrive30 und dem BMW X2 M35i xDrive stehen zum Verkaufsstart ein weiteres Otto- und ein Dieselmotor-Modell zur Auswahl. Bereits zum Sommer 2024 folgen eine zweite vollelektrische Variante sowie ein weiteres Modell mit Dieselantrieb.

Zusätzliche Impulse für den Hochlauf der Elektromobilität.

Der neue BMW X2 übernimmt die Rolle des emotional bewegenden Individualisten im Premium-Kompaktsegment, der seinen Mitbewerbern

hinsichtlich Design und Technologie deutlich voraus ist. Er basiert auf einer flexiblen Fahrzeugarchitektur, die es ermöglicht, Modellvarianten mit hocheffizienten Otto- und Dieselmotoren sowie mit vollelektrischem Antrieb auf einer Fertigungslinie zu montieren. Mit dem neuen BMW iX2 setzt die BMW Group zusätzliche Impulse für den Hochlauf der Elektromobilität. Das Unternehmen ist mittlerweile in allen relevanten Fahrzeugsegmenten mit mindestens einem vollelektrischen Modell vertreten. Bis Ende 2025 will die BMW Group mehr als zwei Millionen vollelektrische Fahrzeuge auf die Straße gebracht haben. Bereits im Jahr 2030 soll jedes zweite weltweit verkaufte Fahrzeug der BMW Group einen rein elektrischen Antrieb haben.

Der neue BMW X2 und der neue BMW iX2 werden im BMW Group Werk Regensburg flexibel auf einer Produktionslinie für den gesamten Weltmarkt produziert. Auch die Hochvoltbatterien der vollelektrischen Modellvarianten werden an diesem mit umfangreichen Investitionen auf nachhaltige Mobilität ausgerichteten Standort gefertigt. In Regensburg entstehen auch der neue BMW X1 und der neue BMW iX1. Pro Arbeitstag laufen bis zu 1 000 Fahrzeuge vom Band. Als erstes Werk in der Automobilindustrie weltweit setzt das BMW Group Werk Regensburg in der Serienfertigung auf einen durchgängig digitalisierten und automatisierten Prozess für Inspektion, Bearbeitung und Markierung von lackierten Fahrzeugoberflächen durch mit KI (Künstliche Intelligenz) gesteuerte Roboter. Damit geht das oberpfälzische Werk einen weiteren Schritt hin zur digitalen und intelligent vernetzten Fabrik – der BMW iFactory.

Sportliche Präsenz, modernes und geräumiges Interieur.

Proportionen, Linienführung und Flächengestaltung des neuen BMW X2 signalisieren Sportlichkeit, Individualität und selbstbewusste Präsenz. Das eigenständige äußere Erscheinungsbild sorgt für eine klar vom kompakten Sports Activity Vehicle BMW X1 differenzierte Charakteristik und geht mit einem modern gestalteten, von digitalen Innovationen geprägten Cockpit einschließlich BMW Curved Display sowie mit einem großzügigen Platzangebot im Innenraum einher.

Im Vergleich zum Vorgängermodell ist der neue BMW X2 in der Länge um 194 Millimeter auf 4 554 Millimeter gewachsen. Damit überragt das SAC auch den neuen BMW X1 um 54 Millimeter. Sein Radstand beträgt nun 2 692 Millimeter (plus 22 Millimeter). Die Fahrzeugbreite legt um 21 Millimeter auf 1 845 Millimeter zu. Aufgrund der sowohl vorn als auch hinten vergrößerten Spurweiten sowie der ebenfalls gesteigerten Raddurchmesserlinien weist der neue BMW X2 eine deutlich breitere,

sich kraftvoll auf der Fahrbahn abstützende Statur auf. Die Fahrzeughöhe beträgt 1 590 Millimeter und liegt damit um 64 Millimeter über dem Wert des Vorgängermodells. Aus diesen Abmessungen ergeben sich dynamisch gestreckte Proportionen mit den für ein SAC von BMW typischen Merkmalen einer aufrecht stehenden Frontpartie und einer coupé-artigen, weit ins Heck fließenden Dachlinie.

Im Innenraum bietet der neue BMW X2 fünf vollwertige Sitzplätze. Sowohl Fahrer und Beifahrer als auch die Fondpassagiere profitieren von einem spürbaren Plus an Schulter- und Ellenbogenfreiheit. Die Kniefreiheit in der zweiten Sitzreihe wurde um 25 Millimeter erweitert. Die Fondsitzlehnen können serienmäßig im Verhältnis 40:20:40 geteilt und umgeklappt werden, optional lässt sich auch ihre Neigung variieren, um je nach Bedarf entweder den Sitzkomfort oder die Transportkapazitäten zu steigern.

Bei Ausnutzung aller Sitzplätze steht im neuen BMW X2 ein Stauvolumen von 560 Litern zur Verfügung. Damit wird der Wert des Vorgängermodells um 90 Liter übertroffen. Maximal kann der Gepäckraum auf 1 470 Liter (+ 115 Liter) erweitert werden. Im serienmäßig mit 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie und einer zusätzlichen Batterie ausgestatteten BMW X2 sDrive20i liegt das Kofferraumvolumen zwischen 515 und 1 400 Liter. Der vollelektrische BMW iX2 kommt auf Werte zwischen 525 und 1 400 Liter.

Optional ist für den neuen BMW X2 auch eine Anhängervorrichtung erhältlich, die jetzt auf Knopfdruck und elektrisch betrieben aus- beziehungsweise einschwenkt. Die zulässige Anhängelast kann je nach Modellvariante bis zu 1 800 Kilogramm (BMW iX2: 1 200 Kilogramm) betragen.

BMW Efficient Dynamics: Ganzheitlicher Ansatz für mehr Nachhaltigkeit.

Zur fortschrittlichen Premium-Charakteristik des neuen BMW X2 und des neuen BMW iX2 gehören weiterentwickelte Nachhaltigkeitsaspekte. Bei den Bemühungen um Ressourcenschonung und eine Reduzierung des CO₂-Footprints wird der gesamte Fahrzeuglebenszyklus von der Entwicklung und Rohstoffbeschaffung über die Produktion und die Nutzungsphase bis zu einem späteren Recycling berücksichtigt.

Das in der Automobilbranche einzigartige Technologiepaket BMW Efficient Dynamics optimiert den Energieverbrauch in der Nutzungsphase. Es umfasst neben dem Antrieb auch das

Energiemanagement, den Rollwiderstand, die Aerodynamik-Eigenschaften und die Gewichtsreduzierung durch intelligenten Leichtbau. Auf diese Weise wird es möglich, die Reduzierung von Energieverbrauch und CO₂-Emissionen mit gesteigerter Freude am Fahren zu verbinden.

Intelligenter Leichtbau, optimierte Fahrdynamik-Eigenschaften.

Eine gewichtsoptimierte Bauweise von Karosserie und Fahrwerkskomponenten kommt nicht nur der Effizienz, sondern auch der Agilität des neuen BMW X2 und des neuen BMW iX2 zugute. Ein intelligenter Materialmix vereint ein optimiertes Fahrzeuggewicht mit verbesserten Karosserieeigenschaften hinsichtlich Steifigkeit und Crashesicherheit. Die aus warm umgeformten Stahlsorten und Aluminiumlegierungen bestehende Sicherheitsfahrgastzelle wird durch den zusätzlichen Einsatz von Mehrphasenstählen verstärkt. Im Vorderwagen des BMW iX2 erhöhen ein zusätzliches Schubfeld und eine steife Verbindung mit dem als lasttragendes Bauteil ausgelegten Gehäuse der Hochvoltbatterie die Karosseriesteifigkeit. Zusätzlich verfügt das rein elektrisch angetriebene Modell über eine spezifische Fahrdynamikstrebe, die die Federbeindome miteinander verbindet. Das damit erzielte Plus an Torsionsfestigkeit fördert sowohl die Spurtreue als auch die spontanen Reaktionen beim Einlenken in Kurven.

Der Einsatz einer aus Aluminium gefertigten Motorhaube reduziert das Gewicht im Bereich des Vorderwagens und begünstigt dadurch das agile Fahrverhalten. Eine weitere Gewichtsoptimierung wird durch Leichtbau-Träger aus Kunststoff für die vorderen und hinteren Türen erzielt. Die Verwendung von mit Zink-Magnesium beschichteten Stahlbauteilen bewirkt einen optimierten Korrosionsschutz.

Auch die gezielte Optimierung der Aerodynamik-Eigenschaften fördert sowohl die Effizienz als auch die Fahrdynamik des neuen BMW X2. Stromverbrauch und Reichweite des BMW iX2 profitieren vom reduzierten Luftwiderstand der bei diesem Modell geschlossenen BMW Niere. Alle weiteren Modelle verfügen über ein aktives, in Abhängigkeit vom Kühlluftbedarf und den Umgebungstemperaturen regelbares Luftklappensteuerungssystem für die BMW Niere und den unteren Einlass der Frontschürze. Hinzu kommen Air Curtains in den äußeren Bereichen der Frontschürze, flächenbündig integrierte Türgriffe, aerodynamisch optimierte Außenspiegel, Heckleuchten und Leichtmetallräder sowie ein modellspezifischer Heckspoiler. Darüber hinaus tragen ein großflächiger Diffusor im unteren Abschnitt der Heckschürze und ein nahezu vollständig geschlossener Unterboden mit

präzise definierten Staulippen zu einer gezielt geführten Luftströmung bei. Auch das glattflächige Gehäuse für die Hochvoltbatterie des BMW iX2 wirkt sich positiv auf den Luftwiderstand aus. Insgesamt ermöglichen diese Maßnahmen einen je nach Modellvariante auf bis zu 0,25 Punkte (BMW iX2) beziehungsweise 0,27 Punkte (BMW X2) verbesserten Luftwiderstandsbeiwert (C_w -Wert).

Reduziert wurden auch die von der Karosserie und den Anbauteilen verursachten Windgeräusche. Ein optimiertes Dichtungskonzept für die Karosserie im Bereich der Türen und der Heckklappe sowie die neugestalteten Außenspiegel steigern den Akustikkomfort im Vergleich zum Vorgängermodell. Der Einsatz von akustisch optimierten Reifen reduziert die Abrollgeräusche. Außerdem sorgt eine optimierte Motor- und Getriebelagerung für eine verbesserte Entkoppelung von Vibrationen, die ebenfalls zum erhöhten Fahrkomfort beiträgt. Auch das Starten und Abschalten der Verbrennungsmotoren ist im neuen BMW X2 mit deutlich geringeren Vibrationen verbunden. Mithilfe der optionalen Akustikverglasung wird der Innenraum zusätzlich gegen Geräusche von außen abgeschirmt.

Eine modellspezifische Lagerung und eine optimierte Kapselung für die in einem gemeinsamen Gehäuse angeordneten Komponenten Elektromotor, Leistungselektronik und Getriebe steigern den Akustikkomfort des BMW iX2. Er verfügt außerdem über einen schallisolierten und zweifach entkoppelt gelagerten Kältemittelverdichter.

Integriertes Gesamtkonzept für maximalen Insassenschutz.

Ein umfassendes Gesamtkonzept im Bereich der passiven Sicherheit gewährleistet maximalen Insassenschutz bei Kollisionen unterschiedlichster Art. Es berücksichtigt die Anforderungen der relevanten Crashtest-Verfahren für sämtliche Automobilmärkte, auf denen der neue BMW X2 angeboten wird. Neben der extrem steifen Fahrgastzelle und den hoch belastbaren Trägerstrukturen beinhaltet es auch eine integrierte Sicherheitselektronik, die je nach Art und Schwere der Kollision die Rückhaltesysteme in der richtigen Reihenfolge, zum optimalen Zeitpunkt und mit der erforderlichen Wirkung auslöst.

Die Ausstattung umfasst Dreipunkt-Automatikgurte auf allen Sitzplätzen, Front- sowie Seiten- und Kopfairbags. Zum Schutz der Insassen bei einem seitlichen Aufprall wird in der ersten Sitzreihe ein Interaktionsairbag zwischen Fahrer und Beifahrer ausgelöst. Zur Optimierung des Fußgängerschutzes ist der neue BMW X2 serienmäßig

mit einer aktiven Motorhaube ausgestattet. Mittels pyrotechnischer Aktuatoren wird die Motorhaube beim Zusammenprall mit einem Fußgänger angehoben, damit zwischen der Haube und den darunter liegenden harten Bauteilen mehr Deformationsfreiraum zur Verfügung steht.

Verstärkte Stoßfängerquerträger vorn und hinten sowie ein strukturoptimiertes Gehäuse schützen die Hochvoltbatterie des BMW iX2 vor den bei einer Kollision einwirkenden Kräften. Energieabsorbierende äußere Längsprofile und besonders steife Querstreben des Gehäuses halten die Kollisionskräfte von den Batteriezellen fern. In umfangreichen Crashversuchen und Simulationen wurde die Sicherheit der Hochvolt-Komponenten ausgiebig unter Beweis gestellt. Dabei gehen die von der BMW Group definierten Sicherheitsstandard weit über die gesetzlichen Anforderungen hinaus. Das Sicherheitskonzept umfasst auch eine Sensorik zur Crasherkenkung, die eine Abschaltung des Hochvoltsystems auslöst. Zusätzlich sorgen pyrotechnische Trennelemente für eine Entkoppelung der Hochvoltbatterie vom Bordnetz.



Exterieurdesign.

Authentisches Sports Activity Coupé mit dynamischen Linien und selbstbewusster Präsenz.

Ein individuelles und ausdrucksstarkes Design sorgt dafür, dass der neue BMW X2 auf den ersten Blick als authentisches Sports Activity Coupé (SAC) für das Premium-Kompaktsegment zu erkennen ist. Die Neuauflage beeindruckt mit einer dynamisch gestreckten Linienführung und großzügig gestalteten Oberflächen, die von wenigen Charakterlinien strukturiert werden. Die in einem kontinuierlichen Verlauf ins Heck fließende Dachlinie sorgt für eine coupéförmige und flache Silhouette. Die aufrecht stehende Frontpartie, weit ausgestellte Radhäuser und das kraftvolle Heck signalisieren selbstbewusste Präsenz.

Sein extrovertiertes Exterieurdesign unterstreicht den eigenständigen Fahrzeugcharakter des neuen BMW X2. Aus jeder Perspektive wird die klare Differenzierung vom kompakten Sports Activity Vehicle (SAV) der Marke, dem BMW X1, deutlich. Neben Sportlichkeit und Emotionalität kommt im Design des neuen BMW X2 vor allem ein exklusiver Stil zum Ausdruck. Als erstes Modell im Premium-Kompaktsegment kann das neue SAC optional mit der beleuchteten BMW Niere Iconic Glow ausgestattet werden. Modellspezifische Scheinwerfer und ein neuartiges Design für die Heckleuchten unterstreichen den individuellen Status des neuen BMW X2.

Zusätzliche Signale für dynamische Fahrfreude setzen die spezifischen Designmerkmale des Performance-Automobils BMW X2 M35i xDrive. Für alle weiteren Modellvarianten einschließlich des neuen BMW iX2 ist ein M Sportpaket erhältlich, das ebenfalls aerodynamisch optimierte Exterieurdetails umfasst. Außerdem werden erstmals für ein Kompaktmodell von BMW 21 Zoll große Leichtmetallräder angeboten.

Charakterstarke Frontpartie mit eigenständigen Designmerkmalen.

Die modellspezifisch gestaltete Frontpartie des neuen BMW X2 setzt unverwechselbare Akzente für Sportlichkeit und Extravaganz im Premium-Kompaktsegment. Im Mittelpunkt steht dabei die Neuinterpretation der markentypischen Merkmale BMW Niere und Doppelscheinwerfer. Die beiden miteinander verbundenen Elemente der BMW Niere bilden gemeinsam eine nahezu sechseckige Kontur. Ihre markante Form orientiert sich am Frontdesign der Modelle BMW X4 und BMW X6 und reiht die Neuauflage des Kompaktmodells damit deutlich in

die Familie der Sports Activity Coupés ein. Die Kontur der BMW Niere wird durch eine dreidimensional modellierte Einfassung hervorgehoben. Optional sorgt die beleuchtete BMW Niere Iconic Glow vor allem im Nachtdesign für ein besonders charakteristisches und extrovertiertes Erscheinungsbild. Das ebenfalls modellspezifische Lufteinlassgitter mit sportiver Wabenstruktur ist in hochglänzendem Schwarz ausgeführt. Die geschlossene BMW Niere des BMW iX2 weist in ihrem Inneren eine besonders feine Struktur und Oberflächen in Quarzsilber auf.

Die Scheinwerfereinheiten ragen weit in die Radhäuser hinein. Serienmäßig ist der neue BMW X2 mit LED-Scheinwerfern für das Abblend- und das Fernlicht ausgestattet. Jeweils zwei vertikal und leicht pfeilförmig ausgerichtete LED-Einheiten übernehmen die Funktion des Tagfahrlichts und der Fahrtrichtungsanzeiger. Adaptive LED-Scheinwerfer mit blendfreiem Matrix-Fernlicht sowie Stadt-, Autobahn- und Schlechtwetterlicht sind als Sonderausstattung erhältlich. Sie verfügen außerdem über blaue Einleger und eine Abbiegelicht-Funktion. Ihre Matrix-Funktion ermöglicht es, durch eine gezielte Steuerung der Fernlicht-Elemente eine Blendwirkung gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern zu vermeiden.

Die Stadtlichtverteilung des Abblendlichts sorgt für eine optimierte Ausleuchtung der seitlichen Fahrbahnbereiche, das Autobahnlicht erhöht die Leuchtweite. Mit einer speziell auf widrige Sichtverhältnisse ausgelegten Abblendlichtverteilung übernimmt das Schlechtwetterlicht die bisher von den Nebelscheinwerfern ausgeführte Funktion. Dadurch wird eine besonders großzügige Flächengestaltung für den Bereich der Frontschürze möglich. Als weitere Option stehen M Shadow Line Leuchten zur Auswahl.

Zur dynamischen Ausstrahlung des neuen BMW X2 trägt auch die Gestaltung des unteren Lufteinlasses bei. Er ragt tief hinab und außerdem weit in die Seitenpartie hinein. In den äußeren Bereichen wird er von eleganten, flügelförmigen Einlegern flankiert, die den Fahrtwind zu den Air Curtains der Frontschürze leiten. In Verbindung mit den markanten Scheinwerfern, der charakterstarken BMW Niere sowie der im Vergleich zum neuen BMW X1 deutlich stärker geneigten Windschutzscheibe entsteht dadurch eine flache und zugleich kraftvolle Frontansicht, die die Breite des Fahrzeugs und seine solide Statur betont. Auch die Fronthaube des neuen BMW X2 wurde modellspezifisch gestaltet und weist besonders dynamische Konturen auf.

Coupéförmige Silhouette, markante Schulterpartie.

In der Seitenansicht kommen die individuellen Proportionen des neuen BMW X2 besonders deutlich zur Geltung. Aus der aufrechten Front, der langen Motorhaube, der stark geneigten A-Säule und der dynamisch ins Heck fließenden Dachlinie ergibt sich eine für ein Sports Activity Coupé von BMW typische Silhouette. Große Räder und eine umlaufende schwarze Einfassung, die die gesamte Karosserie zur Fahrbahn hin abschließt, deuten dezent auf den robusten Charakter des kompakten BMW X Modells hin.

Zur kraftvollen Erscheinung des neuen BMW X2 tragen auch die klar und großzügig gestalteten Karosserieflächen bei. Sie werden von wenigen, dynamisch gestreckten Linien strukturiert. Die Türöffner sind bündig in die Karosserie integriert. Die flache Seitenfenstergrafik zeigt im hinteren Bereich eine individuelle Interpretation des markentypischen Hofmeisterknicks. Optional ist für den neuen BMW X2 eine flach aufliegende Dachreling in der Ausführung Schwarz hochglänzend erhältlich.

Neben den vorderen sind vor allem auch die hinteren Radhäuser weit ausgestellt. In Verbindung mit einem markanten Einzug im Bereich der Heckscheibe entsteht so eine auffällig muskulöse Schulterpartie. Gemeinsam mit der weit zurückversetzten Fahrgastzelle signalisiert sie bereits bei stehendem Fahrzeug Agilität und Vorwärtsdrang.

Kraftvolles Heck mit individuell gestalteten Leuchten.

Auch in der Heckansicht prägen die weit ausgestellten Radhäuser und die kraftvolle Schulterpartie das Erscheinungsbild des neuen BMW X2. Die seitlichen Charakterlinien setzen sich im Heck fort und schaffen dadurch eine fließende Verbindung zwischen den Karosseriebereichen. Linienführung und Flächenstruktur sind ebenso wie die Konturen der Heckleuchten horizontal ausgerichtet. Dadurch werden die Breite des Hecks und die sich kraftvoll auf die Fahrbahn stützende Statur der Karosserie besonders betont.

Unterhalb der stark geneigten Heckscheibe generiert ein markanter Spoiler im Gurney-Stil zusätzlichen Abtrieb im Bereich der Hinterachse. Eine konkav modellierte Fläche unterhalb des Heckspoilers sorgt für einen dreidimensionalen Effekt und zusätzliche Spannung. Die modellspezifische Heckschürze des neuen BMW X2 setzt sich aus einer schwarzen, an die seitlichen Karosserieeinfassungen anschließenden Fläche, die auch den Kennzeichenträger umgibt, und einem darunter liegenden, in Wagenfarbe lackierten Abschnitt zusammen. Mit Einsätzen

im Stil von Luftauslässen und vertikalen Reflektoren werden zusätzliche Akzente für Sportlichkeit gesetzt. Die Endrohre der Abgasanlage sind bei allen Verbrennungsmotor-Varianten mit Ausnahme des neuen BMW X2 M35i xDrive unsichtbar in die Heckschürze integriert.

Eine vollständig neue und modellspezifische Gestaltung verhilft den Heckleuchten des kompakten Sports Activity Coupé zu einer charakteristischen Erscheinung. Die Leuchteneinheiten sind zweigeteilt und ragen weit in die Seitenpartie beziehungsweise in die Heckklappe hinein. Sämtliche Lichtfunktionen sind in LED-Technologie ausgeführt. Die pfeilförmig nach außen gerichteten LED-Elemente für das Schlusslicht und die Fahrtrichtungsanzeiger greifen die Gestaltung im Inneren der Frontscheinwerfer auf. Eine dritte Bremsleuchte ist in den oberen Abschluss der Heckscheibe integriert.

Große Vielfalt an Außenfarben, M Sportpaket als Option.

Für die Karosserielackierung des neuen BMW X2 stehen zwei Uni- und elf Metallic-Farben zur Auswahl, darunter auch die neue Variante Fire Red metallic. Außerdem werden zwei Frozen-Lackierungen von BMW Individual sowie eine große Vielfalt an BMW Individual Sonderlackierungen angeboten.

Alternativ zur Serienausstattung ist für den neuen BMW X2 und den neuen BMW iX2 ein M Sportpaket erhältlich. Um die dynamische Ausrichtung des Sports Activity Coupé zusätzlich zu betonen, beinhaltet es große und separat in die Frontschürze integrierte seitliche Lufteinlässe, eine in Wagenfarbe lackierte Einfassung im unteren Bereich der Karosserie, M spezifische Seitenschweller, die M Hochglanz Shadowline und eine markante Heckschürze mit integriertem Diffusorelement. Weitere Bestandteile des M Sportpakets sind das adaptive M Fahrwerk und 19 Zoll große M Leichtmetallräder im Doppelspeichendesign. Die M spezifische Interieurausstattung umfasst unter anderem Sportsitze, eine mit Alcantara bezogene Instrumententafel, einen anthrazitfarbenen Dachhimmel und ein M Lederlenkrad mit Schaltwippen.

Als weitere Option ist ein M Sportpaket Pro im Angebot. Es ergänzt die Inhalte des M Sportpakets unter anderem um eine erweiterte M Hochglanz Shadow Line, M Shadow Line Leuchten, einen M Heckspoiler, die M Sportbremsanlage mit rot lackierten Bremssätteln sowie um M Sicherheitsgurte.

Innenraum und Ausstattung.

Sportives Premium-Ambiente, beeindruckende Funktionalität.



Ein modernes Premium-Ambiente mit sportiven Akzenten und ein im Vergleich zum Vorgängermodell deutlich erweitertes Platzangebot erwarten die Insassen im Innenraum des neuen BMW X2. Hochwertige Materialien, eine präzise Verarbeitung und zahlreiche in einem innovativen Stil ausgeführte Details kennzeichnen den Fortschritt, der mit der neuen Modellgeneration erzielt wird. Zum großzügigen Raumkomfort und der spürbar erweiterten Beinfreiheit im Fond gesellt sich ein deutlich vergrößerter und flexibel nutzbarer Gepäckraum, der dem kompakten Sports Activity Coupé zu beeindruckender Funktionalität verhilft.

Die progressive Ausstrahlung im Interieur des neuen BMW X2 resultiert vor allem aus der fundamental weiterentwickelten Gestaltung des Anzeige- und Bediensystems. Das neue Fahrzeugerlebnis BMW iDrive mit „QuickSelect“ auf der Basis des BMW Operating System 9 sorgt mit dem BMW Curved Display und dem BMW Intelligent Personal Assistant für eine Neuinterpretation der fahrerorientierten Cockpitgestaltung, die auf Touch- und Sprachbedienung fokussiert ist. Die konsequente Digitalisierung ermöglicht eine deutliche Reduzierung der für eine intuitive Bedienung erforderlichen physischen Tasten, Regler und Schalter.

Erweiterte Serienausstattung, gezielte Individualisierung.

Auch die im Vergleich zum Vorgängermodell deutlich erweiterte Serienausstattung unterstreicht die gereifte Charakteristik des neuen BMW X2. Serienmäßig an Bord sind jetzt unter anderem ein Navigationssystem, eine 2-Zonen-Klimaautomatik, zahlreiche moderne Fahrerassistenzsysteme, der Parkassistent einschließlich Rückfahrkamera und zahlreiche weitere innovative digitale Services, die den Komfort ebenso steigern wie die markentypische Fahrfreude.

Auch eine automatische Heckklappenbetätigung gehört zur Serienausstattung. In Verbindung mit dem optionalen Komfortzugang lässt sie sich berührungslos öffnen und schließen. Über das M Sportpaket und das M Sportpaket Pro hinaus werden für den neuen BMW X2 neu zusammengestellte Ausstattungspakete angeboten, die eine gezielte Individualisierung ermöglichen.

Souveräne Fahrfreude in einem progressiven Ambiente.

In der für ein Sports Activity Coupé typischen Form wird die Fahrfreude im neuen BMW X2 von einer erhöhten Sitzposition und einer fahrerorientierten Cockpit-Gestaltung geprägt. Der hervorragende Überblick über das Geschehen auf der Straße und die ergonomisch optimierte Anordnung aller Anzeigen und Bedienelemente ermöglichen ein sportliches und jederzeit souveränes Fahrerlebnis.

Das moderne Interieurdesign orientiert sich in zahlreichen Details am Innenraumkonzept des BMW iX. Zu den wesentlichen Merkmalen gehören die flache Armaturentafel, die als Bühne für das BMW Curved Display dient, und eine schwebend wirkende Armauflage mit integriertem Bedienfeld zwischen Fahrer- und Beifahrersitz. Das BMW Curved Display setzt mit seiner rahmenlosen, leicht zum Fahrer hin geneigten Glasoberfläche einen ebenso hochwertigen wie modernen Akzent. Es wird von besonders kraftvoll ausgeprägten Akzentspangen eingefasst, die den Cockpitbereich zu den Türen hin abschließen.

Darunter betont die schlanke Armaturentafel mit ihrer großzügigen horizontalen Dekorfläche die Breite des Innenraums. Für eine individuelle Gestaltung stehen Interieurleisten in fünf Varianten zur Auswahl, darunter die neuen Ausführungen Aluminium mit Grafikakzenten und – exklusiv in Verbindung mit dem M Sportpaket – Aluminium Hexacube hell. Alle optionalen Interieurleisten werden mit dem Ambiente Licht kombiniert.

Der progressive Stil des Interieurdesigns setzt sich im Bereich der Mittelkonsole fort. Das dort integrierte Bedienfeld vereint neben dem neugestalteten Gangwahlschalter hochwertig eingebettete Tasten zur Steuerung von Fahrzeugfunktionen. Dazu gehören der Start-/Stop-Knopf, der Lautstärkeregler für das Audiosystem und die Warnblinker-Taste. Außerdem werden unter anderem Parkbremse, My Modes und Parkassistent über entsprechende Tasten auf dem Bedienfeld aktiviert.

Im vorderen Bereich der Mittelkonsole ist direkt unterhalb des zentralen Luftausströmers Platz für zwei Cupholder und eine auf beiden Seiten indirekt beleuchtete Smartphone-Ablage. Gesichert durch eine bewegliche Spange, können Mobiltelefone dort aufrecht stehend im Sichtbereich von Fahrer und Beifahrer untergebracht und kabellos geladen werden. Zusätzliche Ablagemöglichkeiten finden sich im Bereich unter der zentralen Armauflage.

Neuentwickelte Sitze bieten optimierten Komfort und Seitenhalt.

Ein hochwertiges Erscheinungsbild, hervorragenden Seitenhalt bei sportlicher Kurvenfahrt, einen optimierten Langstreckenkomfort und eine erweiterte Funktionalität bieten die neuentwickelten Sitze des kompakten SAC. Dies gilt für die serienmäßige Ausführung ebenso wie für die optionalen Sportsitze, die sich außerdem durch markante Wangen- und Schulterbereiche sowie Einstellmöglichkeiten für Sitzneigung und Sitztiefe auszeichnen. Als Sonderausstattung werden neben einer Sitzheizung sowohl für die serienmäßigen als auch für die Sportsitze eine elektrische Justierung von Längsrichtung und Höhe sowie Sitz- und Lehnenneigung einschließlich Memory-Funktion auf der Fahrerseite angeboten. Außerdem ist für beide Sitzvarianten eine Lordosenstütze in der Rückenlehne einschließlich Massagefunktion erhältlich.

Alternativ zur serienmäßigen anthrazitfarbenen Stoffausführung werden Ausstattungen in den Varianten Veganza perforiert und Leder Vernasca mit attraktiver Steppung angeboten. Dabei stehen jeweils die Farben Schwarz, Mokka und Oyster zur Auswahl. Die Veganza Oberflächen sind außerdem in zwei Bicolor-Ausführungen erhältlich. Neben der Farbkombination Rot/Schwarz steht exklusiv für den BMW X2 und den BMW iX2 die neue Variante Atlasgrau/Rauchweiß zur Auswahl. Zum Ausstattungsumfang des M Sportpakets gehören Sportsitze in der Ausführung Veganza/Alcantara in Anthrazit mit blauen Kontrastnähten beziehungsweise optional in der Variante Leder Vernasca mit spezifischer Rautensteppung. Optional sind Veganza Oberflächen mit lederähnlichen Eigenschaften und markanten Kontrastnähten auch für die Instrumententafel und die Türbrüstungen verfügbar.

Der Fond des neuen BMW X2 bietet drei vollwertige Plätze mit einem gegenüber dem Vorgängermodell spürbar gesteigerten Sitzkomfort. In die äußeren Plätze sind ISOFIX-Kindersitzbefestigungen integriert. Im mittleren Bereich kann eine Armauflage mit integrierten Cupholdern ausgeklappt werden.

2-Zonen-Klimaautomatik und Navigationssystem serienmäßig.

Eine 2-Zonen-Klimaautomatik gehört ebenso zur Serienausstattung des neuen BMW X2 wie der Regensensor mit automatischer Fahrlichtsteuerung. Die Klimaanlage ermöglicht eine separate Einstellung der Wunschtemperatur für die Fahrer und die Beifahrerseite. Die Steuerung erfolgt mittels Sprachbedienung oder über die Touch-Funktion des Control Displays. Die intelligente Steuerung der Klimaanlage berücksichtigt die Sonneneinstrahlung und bezieht bei

entsprechender Ausstattung des Fahrzeugs auch die Sitz- und die Lenkradheizung in die Temperaturregelung ein. Flache Ausströmer sorgen für eine besonders gleichmäßige Verteilung von Frischluft im Innenraum. Die seitlichen Luftausströmer sind in die A-Säulen integriert. Für die Fondpassagiere stehen separate Luftausströmer zur Verfügung, die in die Rückseite der Mittelarmlehne für Fahrer und Beifahrer integriert sind.

Die Klimaautomatik des BMW iX2 wird mit besonders effizienter Wärmepumpen-Technologie betrieben. Das rein elektrische Modell ist außerdem serienmäßig mit einer Standklimatisierung zum Aufheizen beziehungsweise Abkühlen des Innenraums vor Fahrtantritt ausgestattet.

Serienmäßig verfügen alle Modellvarianten des neuen BMW X2 über eine Bluetooth-Schnittstelle, vier USB-C-Anschlüsse und je einen 12-Volt-Anschluss auf der Mittelkonsole und im Gepäckraum. Zum Funktionsumfang des ebenfalls serienmäßigen BMW Live Cockpit Plus gehören das cloudbasierte Navigationssystem BMW Maps sowie ein Audiosystem mit sechs Lautsprechern und einer Verstärkerleistung von 100 Watt. Mit dem optionalen Harman Kardon Sound System erhöht sich die Zahl der Klangquellen auf zwölf und die Verstärkerleistung auf 205 Watt. Seine in die Türverkleidungen integrierten Hochtöner-Lautsprecher werden von hochwertigen Edelstahlblenden bedeckt.

Umfangreich individualisierbares Premium-Ambiente.

Das serienmäßige Sport-Lederlenkrad ist in seiner jüngsten Ausführung mit besonders hochwertig gestalteten Akzentspangen in Perlglanz Chrom, großen Daumenauflagen und Multifunktionstasten ausgestattet. In Verbindung mit dem M Sportpaket verfügt der neue BMW X2 über ein M Lederlenkrad mit besonders markantem Drei-Speichen-Design und Schaltwippen. Eine Lenkradheizung ist jeweils als Sonderausstattung erhältlich.

Mit dem optionalen Panorama-Glasdach erhält sowohl das äußere Erscheinungsbild des neuen BMW X2 als auch das Ambiente in seinem Innenraum eine besonders exklusive Note. Seine dunkel eingefärbte Glasfläche schließt unmittelbar an die Windschutzscheibe an und reicht ohne Unterbrechung weit in den Fondbereich hinein, sodass nur noch ein kurzer Abschnitt des Dachs in Wagenfarbe lackiert ist. Auch in den seitlichen Bereichen fügt sie sich direkt an den Dachrahmen an, sodass ein homogenes und hochwertiges Erscheinungsbild entsteht. Im Innenraum erzeugt das als karosseriefestes Modul ausgeführte

Panorama-Glasdach mit seiner Durchsichtsfläche von 712 Millimetern in der Länge und 702 Millimetern in der Breite eine großzügig lichtdurchflutete Atmosphäre. Ein mehrlagiges, elektrisch angetriebenes Innenrollo sorgt bei Bedarf für eine dezente Abschattung des Interieurs.

Die serienmäßige Innenraumbeleuchtung umfasst die Fußräume, die Türöffner und die Ablagen im Bereich der Mittelkonsole sowie Leseleuchten, das Auflicht aus dem Dachhimmel und die Ausstiegsleuchten. Die Option Ambientes Licht sorgt für eine besonders stimmungsvolle Ausleuchtung des Interieurs. Lichtverteilung, Helligkeit und Farbgebung der Beleuchtung können über das iDrive Menü konfiguriert werden. Zum Funktionsumfang gehört auch das Dynamische Innenlicht, das mit pulsierenden Signalen auf eingehende Telefonanrufe sowie auf eine bei aktiviertem Motor geöffnete Tür hinweist.

Als Bestandteil des optionalen Premiumpakets ist außerdem ein Spiegelpaket erhältlich. Es beinhaltet Lichtprojektionen aus den Außenspiegeln, eine elektrische Anklappfunktion für die Außenspiegel und eine automatische Abblendfunktion für den Innenspiegel und den Außenspiegel auf der Fahrerseite.

Antrieb und Ladetechnologie. Mit Efficient Dynamics und dem vollelektrischen BMW iX2 zu maximaler Fahrfreude.



Das Antriebsportfolio für den neuen BMW X2 und den neuen BMW iX2 zeigt deutlich, wie die BMW Group die Transformation hin zu nachhaltiger Mobilität auch im Premium-Kompaktsegment konsequent vorantreibt. In der neuen Modellgeneration kommen hocheffiziente Verbrennungsmotoren mit drei und vier Zylindern zum Einsatz. Zudem ermöglicht BMW eDrive Technologie der fünften Generation erstmals lokal emissionsfreie Fahrfreude in einem kompakten Sports Activity Coupé von BMW.

Die für den neuen BMW X2 verfügbaren Otto- und Dieselantriebe entstammen der neuen Baukastengeneration der Efficient Dynamics Motorenfamilie und übertragen ihre Kraft serienmäßig an ein 7-Gang Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung. Auf die Fahrbahn gelangt das Antriebsmoment mittels Vorderradantrieb beziehungsweise über den intelligenten Allradantrieb BMW xDrive.

Zur Markteinführung stehen in Europa vier Motorvarianten zur Auswahl. Das breitgefächerte Angebot reicht vom vollelektrischen BMW iX2 bis zum Performance-Automobil BMW X2 M35i xDrive, das vom stärksten Vierzylinder der jüngsten Motorengeneration angetrieben wird (mehr dazu im Kapitel Der neue BMW X2 M35i xDrive). Im Laufe des Jahres 2024 folgen ein weiterer Dieselmotor mit 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie, der sowohl mit Front- als auch mit Allradantrieb kombiniert wird, sowie eine zweite vollelektrische Modellvariante.

BMW iX2: Premium-Elektromobilität in einem kompakten SAC.

Bereits unmittelbar zur Markteinführung des neuen kompakten SAC geht mit dem BMW iX2 xDrive30 eine vollelektrisch angetriebene Modellvariante an den Start, die mit ihrer emotionsstarken Charakteristik frische Impulse für lokal emissionsfreie Premium-Mobilität setzt. Die beiden an der an der Vorder- und an der Hinterachse angeordneten E-Maschinen des neuen BMW iX2 xDrive30 erzeugen gemeinsam eine Systemleistung, die einschließlich des temporären Boosts 230 kW/313 PS beträgt, sowie ein Systemdrehmoment von 494 Nm. Die hochintegrierten Antriebseinheiten sind jeweils mit ihrer Leistungselektronik und ihrem Getriebe in einem kompakten Gehäuse verbaut.

Das Leistungsgewicht der Antriebseinheiten eDrive 5.0 M170SF an der Vorderachse und eDrive 5.0 M170SR an der Hinterachse beträgt jeweils 1,5 kW/kg. Daraus resultiert ein elektrischer Allradantrieb, der durch das präzise koordinierte Zusammenwirken der beiden Motoren für faszinierend spontane Beschleunigungsmanöver mit souveräner Traktion, Spurtreue und Fahrstabilität sorgt. Aus dem Stand beschleunigt der neue BMW iX2 xDrive30 in 5,6 Sekunden auf 100 km/h. Seine Höchstgeschwindigkeit wird elektronisch auf 180 km/h limitiert. Sein kombinierter Stromverbrauch gemäß WLTP liegt zwischen 17,7 und 16,3 kWh je 100 Kilometer.

Ebenso wie die Motoren entstammt auch die Hochvoltbatterie des neuen BMW iX2 xDrive30 der aktuellen, fünften Generation der BMW eDrive Technologie. Sie ist platzsparend im Fahrzeugunterboden untergebracht und stellt einen nutzbaren Energiegehalt von 64,8 kWh bereit. Damit und dank der hohen Effizienz des Antriebs kommt der neue BMW iX2 xDrive30 auf eine Reichweite von 417 bis 449 Kilometer gemäß WLTP. Darüber hinaus wird die Energieeffizienz und damit auch die Reichweite durch den Einsatz von Wärmepumpen-Technologie für die Klimaautomatik des BMW iX2 begünstigt.

Combined Charging Unit und optimierte Software für schnelle und effiziente Ladevorgänge.

Der neue BMW iX2 xDrive30 ist mit einer fortschrittlichen Combined Charging Unit ausgestattet, die die Funktionen des Spannungswandlers, der Ladeelektronik, der Stromverteilung sowie das Management der Antriebs-, Hochvolt- und Ladefunktionen in einem hochintegrierten Steuergerät vereint. Serienmäßig ermöglicht sie das Wechselstrom-Laden mit einer Leistung von bis zu 11 kW. So kann die Hochvoltbatterie bereits in 6,5 Stunden von 0 auf 100 Prozent ihrer Kapazität geladen werden. Optional ist dreiphasiges Wechselstrom-Laden mit bis zu 22 kW möglich. Dadurch verkürzt sich die entsprechende Ladedauer auf 3 Stunden und 45 Minuten. Gleichstrom-Laden mit einer Leistung von bis zu 130 kW ermöglicht es, den Energievorrat der Hochvoltbatterie an einer entsprechenden Schnellladesäule innerhalb von 29 Minuten von 10 auf 80 Prozent ihrer Kapazität zu erhöhen. Innerhalb dieser Ladezustandsspanne kann an einer High-Power-Ladesäule in nur zehn Minuten genügend Energie eingespeist werden, um die Reichweite um 120 Kilometer zu erhöhen.

Mit der jüngsten Ausführung der Ladesoftware „Max Performance Charging“ wird beim neuen BMW iX2 analog zum neuen BMW i5 vor allem die Effizienz beim Aufladen optimiert. Das Ladeverfahren zielt bei

höheren Füllständen (SOC) der Hochvoltbatterie auf eine kontinuierliche Abnahme der Ladeleistung anstelle der bisherigen „Treppen-Kurve“. Damit fällt die Ladekurve insgesamt fülliger aus, mit dem Resultat einer nochmals geringeren Ladezeit. Gleichzeitig ermöglicht die Ladesoftware „Max Performance Charging“ die volle Ladeleistung bei Ladestarts auch im Fall von höheren SOC-Werten von bis zu 50 Prozent.

Ein vorausschauendes Wärmemanagement für das Kühlen und Heizen der Hochvoltbatterie gewährleistet rechtzeitig vor einem Zwischenstopp an einer Schnellladestation die optimale Temperierung. Bei aktiver Zielführung des Navigationssystems erfolgt das Vortemperieren der Batterie automatisch im Vorfeld eines vorgesehenen Ladestopps. Außerdem kann es durch den Kunden jederzeit manuell aktiviert und deaktiviert werden. Eine optimierte Kühlstrategie sorgt während des Gleichstrom-Ladens für eine nochmals verbesserte Langlebigkeit der Hochvoltbatterie. Ein „Überkühlen“ des Hochvoltspeichers während des Schnellladens wird durch die Umsetzung von Voll- und Teilkühlleistungsphasen im Ladeverfahren des BMW iX2 verhindert.

Mehr Reichweite durch adaptive Rekuperation und MAX RANGE Funktion.

Während der Fahrt trägt adaptive Rekuperation dazu bei, die Stromreserven zu schonen beziehungsweise in Schub- und Bremsphasen sogar elektrische Energie zurückzugewinnen. Dank intelligenter Vernetzung kann die Antriebssteuerung Navigationsdaten und Informationen der Sensoren der Fahrerassistenzsysteme nutzen, um die Intensität der Rekuperation auf die jeweilige Verkehrssituation abzustimmen. Alternativ zur adaptiven Rekuperation kann der Fahrer im BMW iDrive Menü eine hohe, mittlere oder niedrige Bremsenergie-Rückgewinnung für alle Verkehrssituationen auswählen. Wird die niedrige Rekuperationsleistung gewählt, steht auch die Segel-Funktion zur Verfügung. So kann das Fahrzeug mit abgekoppeltem Antriebsstrang dahinrollen, sobald das Fahrpedal entlastet wird. Auch beim Fahren mit adaptiver Rekuperation aktiviert die Antriebssteuerung die Segel-Funktion, wenn dies zu optimierter Effizienz beiträgt.

Die maximale Rekuperationsleistung, die im Fahrmodus B allein über das Fahrpedal erzielt wird, beträgt 60 kW. Über das Bremspedal kann unabhängig vom gewählten Fahrmodus eine Rekuperationsleistung von bis zu 120 kW generiert werden.

Beim Fahren im My Mode Efficient lässt sich die Reichweite des BMW iX2 mit der Aktivierung einer neuen Funktion für das

Antriebssystem steigern. Durch eine gezielte Limitierung von Antriebsleistung und Höchstgeschwindigkeit, kombiniert mit einer Reduzierung von Komfortfunktionen, kann die Reichweite mithilfe der Funktion MAX RANGE um bis zu 25 Prozent erhöht werden.

48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie für Verbrennungsmotoren.

Elektrifizierung sorgt auch im Bereich der Verbrennungsmotoren für optimierte Effizienz. Fortschrittliche 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie führt nicht nur zu einer Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte, sondern auch zu einer optimierten Leistungsentfaltung. Neben seiner Funktion als kraftvoller Startergenerator kann der 48-Volt-Elektromotor, der in das serienmäßige 7-Gang Steptronic Doppelkupplungsgetriebe integriert ist, den Verbrennungsmotor sowohl unterstützen als auch entlasten. Je nach Fahrsituation liefert er eine zusätzliche Antriebsleistung von 14 kW/19 PS und ein Nenndrehmoment von 55 Nm, was sich sowohl beim Anfahren als auch bei Zwischenspurts durch besonders spontane Reaktionen auf jede Gaspedalbewegung bemerkbar macht. Außerdem erhöht der integrierte Startergenerator den Komfort bei der Nutzung der Auto Start Stop Funktion und der Segel-Funktion.

Die 48-Volt-Batterie, die die für die Zusatzleistung und den Startergenerator benötigte Energie bereitstellt und über einen Spannungswandler auch das 12-Volt-Netz für die Bordelektronik speist, ist unterhalb des Gepäckraums angebracht. Sie wird mittels adaptiver Rekuperation in Schub- und Bremsphasen mit einer Leistung von bis zu 15 kW aufgeladen. Durch die intelligente Vernetzung aller Sensordaten der Fahrerassistenzsysteme sowie der Informationen des Navigationssystems wird die Intensität der Rekuperation auch bei deaktivierter Zielführung an die jeweilige Verkehrssituation angepasst, sobald das Fahrpedal entlastet wird.

Effizienter Dreizylinder-Ottomotor der jüngsten Generation im neuen BMW X2 sDrive20i.

Ein Dreizylinder-Ottomotor aus der jüngsten Baukastengeneration der BMW Group Efficient Dynamics Motorenfamilie treibt den neuen BMW X2 sDrive20i an. Zu den Neuerungen, die vor allem der Effizienz und dem Emissionsverhalten zugutekommen, gehören das sogenannte Miller-Brennverfahren, mit dem die Öffnungszeiten der Einlassventile verkürzt werden, eine Neugestaltung der Einlasskanäle und der Brennräume sowie ein Zündsystem mit aktiver Spule und darin integrierter Elektronik. Mithilfe einer neuen Dual-Einspritzung wird die Gemischaufbereitung optimiert. Zusätzlich zur bisherigen Hochdruck-

Einspritzung gelangt ein Teil des Kraftstoffs nun über ein Niederdrucksystem in die Brennräume. Außerdem wurde die Leistung des Aufladesystems und des Ladeluftkühlers gesteigert.

Gemeinsam mit dem 48-Volt-Mild-Hybrid-System erzeugt der 1,5 Liter große Antrieb des neuen BMW X2 sDrive20i eine Höchstleistung von 125 kW/170 PS (gemeinsam erzeugt vom Verbrennungsmotor mit bis zu 115 kW/156 PS bei 4 700 – 6 500 min⁻¹ und dem integrierten Elektromotor mit bis zu 14 kW/19 PS) sowie ein maximales Drehmoment von 280 Nm (gemeinsam erzeugt vom Verbrennungsmotor mit bis zu 240 Nm bei 1 500 – 4 400 min⁻¹ und dem integrierten Elektromotor mit bis zu 55 Nm). Für den Sprint von null auf 100 km/h benötigt der neue BMW X2 sDrive20i 8,3 Sekunden. Die im Testzyklus WLTP ermittelten Werte für den kombinierten Kraftstoffverbrauch und den CO₂-Ausstoß belaufen sich auf 6,5 bis 6,0 Liter je 100 Kilometer sowie auf 148 bis 136 Gramm pro Kilometer.

Weiterentwickelter Vierzylinder-Dieselmotor im neuen BMW X2 sDrive18d.

Der Vierzylinder-Dieselmotor des neuen BMW X2 sDrive18d wurde ebenfalls umfangreich weiterentwickelt. Er verfügt jetzt über reibungsoptimierte Kolben aus vergütetem Stahl, eine Grafitbeschichtung für die Kolbenschäfte und einen aktiven Ölabscheider mit kennfeldgeregeltem elektrischem Antrieb. Außerdem wurde zur Reduzierung von Verbrauch und Emissionen der Wirkungsgrad der zweistufigen Turboaufladung ebenso optimiert wie das Common-Rail-Einspritzsystem und die Abgasrückführung.

Mit einer Höchstleistung von 110 kW/150 PS sowie mit einem maximalen Drehmoment von 360 Nm beschleunigt der 2,0 Liter große Antrieb den neuen BMW X2 sDrive18d innerhalb von 8,9 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100. Der kombinierte Kraftstoffverbrauch beträgt 5,5 bis 5,1 Liter je 100 Kilometer gemäß WLTP. Die entsprechenden CO₂-Emissionswerte liegen zwischen 145 und 133 Gramm pro Kilometer.

Serienmäßig: 7-Gang Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung.

Alle für den neuen BMW X2 verfügbaren Verbrennungsmotoren werden serienmäßig mit einem 7-Gang Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung kombiniert. Es bietet einen hohen Schaltkomfort sowie harmonische und besonders schnelle Fahrstufenwechsel. Die jüngste Generation des Automatikgetriebes zeichnet sich durch eine vollelektrische Aktuierung, eine vergrößerte Spreizung der Gangstufen und einen höheren inneren

Wirkungsgrad aus. Beim Deaktivieren des Motors wechselt das Getriebe jetzt automatisch in die P-Stellung. Wird das Fahrzeug im Bereich eines Gefälles abgestellt, so wird dies mithilfe eines Sensors erkannt und automatisch die elektrische Parkbremse aktiviert.

Optional ermöglichen Schaltwippen am Lenkrad besonders spontane manuelle Eingriffe in die Fahrstufenwahl. In Verbindung mit dem optionalen M Sportpaket dient das linke Paddle außerdem zum Aktivieren der Funktion Sport Boost für besonders agile Zwischenspurts.

Fahrwerkstechnik und Fahrerlebnis. Begeisternde Agilität dank individueller Abstimmung.



Mit seinem gereiften Fahrzeugkonzept sowie mit fortschrittlicher Antriebs- und Fahrwerkstechnik bietet der neue BMW X2 eine individuelle Form der markentypischen Fahrfreude im Premium-Kompaktsegment. Im Vergleich zum Vorgängermodell wurden sowohl die Agilität und die Kurvendynamik als auch der Langstreckenkomfort spürbar gesteigert. Die Voraussetzungen dafür wurden mit der gewichts- und steifigkeitsoptimierten Bauweise der Karosserie, mit einem deutlichen Plus an Radstand und Spurweite sowie mit hochwertigen, modellspezifisch abgestimmten Komponenten und Regelsystemen für das Fahrwerk geschaffen. Insgesamt entsteht dadurch ein ausgewogenes, präzise kontrollierbares und jederzeit stimmiges Fahrverhalten.

In der Zusammenstellung der Fahrwerkstechnik und ihrer individuellen Abstimmung sind sowohl die Vielfalt im Antriebsportfolio als auch die unterschiedlichen Kundenwünsche berücksichtigt. Bei der Entwicklung und Abstimmung von Achsen, Lenkung, Federung und Dämpfung sowie bei der integrierten Applikation aller Antriebs- und Fahrwerkssysteme wurde ein besonderes Augenmerk darauf gelegt, für alle Modellvarianten – vom vollelektrischen BMW iX2 xDrive30 bis zum extrem sportlichen BMW X2 M35i xDrive – markentypische Fahreigenschaften zu gewährleisten. Unabhängig von ihrer jeweiligen Antriebsform, Leistungscharakteristik und Gewichtsbalance weisen sie ein im Wettbewerbsumfeld herausragend sportliches und auch in anspruchsvollen Fahrsituationen präzise kontrollierbares Handling auf. Neben der Serienausführung steht für das kompakte Sports Activity Coupé auch ein Adaptives M Fahrwerk einschließlich Sportlenkung zur Verfügung.

Vorder- und Hinterachse mit neuentwickelten Komponenten.

Das Konstruktionsprinzip für Vorder- und Hinterachse wurde vom Vorgänger des neuen BMW X2 übernommen. Gleichzeitig wurden sämtliche Komponenten der vorn verbauten Eingelenk-Federbeinachse nahezu vollständig neu entwickelt. Eine neue Achskinematik und eine erhöhte Steifigkeit fördern das agile Einlenkverhalten und das von Antriebseinflüssen weitgehend unbeeindruckte Lenkgefühl. Die nun aus Aluminium gefertigten Halterungen der Hydrolager reduzieren das

Fahrzeuggewicht um rund drei Kilogramm. Mit einer Neujustierung der Lenkachse wurde die Nachlaufstrecke im Vergleich zum Vorgängermodell um rund 15 Prozent erhöht, was sowohl der Lenkungsrückmeldung als auch dem stabilen Geradeauslauf zugutekommt.

Auch die in allen Modellvarianten eingesetzte modular aufgebaute Dreilenker-Hinterachse bietet ideale Voraussetzungen für sportliche Fahreigenschaften. Ihre modellspezifische Ausführung weist eine besonders hohe Steifigkeit auf, wird mit einem starr angebundenen Hinterachsträger kombiniert und ermöglicht auch bei hoher Querschleunigung eine präzise Radführung. Aufgrund der aufgelösten Anordnung von Federn und Dämpfern wird weniger Bauraum benötigt, sodass zusätzlicher Platz für die Fondpassagiere und im Gepäckraum zur Verfügung steht.

An beiden Achsen optimiert der Einsatz von hochvorgespannten Stabilisatorlagern nicht nur die Wankabstützung, sondern auch die Lenkpräzision bei dynamischer Kurvenfahrt. Neue, sowohl reibungs- als auch gewichtsoptimierte Radlager tragen zum Effizienz-Fortschritt des neuen BMW X2 bei.

Eine flexible Bauweise für den Hinterachsträger ermöglicht im neuen BMW X2 die Integration unterschiedlicher Antriebsformen. So weist der Hinterachsträger des BMW iX2 xDrive30 eine spezifische Lagerung für die auf die Hinterräder wirkende elektrische Antriebseinheit auf. Dort wurde außerdem eine zusätzliche Anbindung für die Hochvoltbatterie integriert.

Zugunsten des Langstreckenkomforts wurden auch die Federungs- und Dämpfungssysteme des neuen BMW X2 umfangreich weiterentwickelt. An der Vorderachse wird erstmals eine hubabhängige Zusatzdämpfung eingesetzt. Sie wird mit einer zusätzlichen Hülse am Stoßdämpfer erzeugt und sorgt für eine Beruhigung des Aufbaus beim Überfahren kleiner Unebenheiten und für ein souveränes Übergangsverhalten in Kurven.

**Adaptives M Fahrwerk mit frequenzselektiver Dämpfung,
Tieferlegung um 15 Millimeter und Sportlenkung.**

Als Sonderausstattung wird für alle Varianten des kompakten SAC ein Adaptives M Fahrwerk angeboten. Beim BMW iX2 xDrive30 und beim BMW X2 M35i xDrive gehört es jeweils zur Serienausstattung, für alle weiteren Modelle ist es auch im M Sportpaket enthalten. Das Adaptive

M Fahrwerk beinhaltet variable, mechanisch geregelte und frequenzselektive Stoßdämpfer, die sowohl die Agilität als auch den Langstreckenkomfort fördern. Mit zugleich wirkenden Zusatzventilen werden Druckspitzen innerhalb der Stoßdämpfer geglättet. Dadurch werden komfortable Reaktionen beim Ausgleich geringer Fahrbahnunebenheiten mit einer sportlichen Dämpfercharakteristik in dynamischen Fahrsituationen kombiniert. Das spezifische Stoßdämpfersystem ist bei allen Modellen mit einer Fahrzeugtieferlegung um 15 Millimeter verbunden.

Bei allen Modellen gehört außerdem eine Sportlenkung zum Ausstattungsumfang des Adaptiven M Fahrwerks. Diese Ausführung der elektromechanischen Servolenkung zeichnet sich durch eine direktere Zahnstangenübersetzung aus. Ebenso wie die Serienausführung umfasst sie außerdem die geschwindigkeitsabhängige Lenkkraftunterstützung Servotronic.

Extrem schnell und präzise: Aktornahe Radschlupfbegrenzung.

Für ein Maximum an Agilität und Souveränität in anspruchsvollen Fahrsituationen sorgt jetzt auch im neuen BMW X2 die Aktornahe Radschlupfbegrenzung. Bei diesem im Wettbewerbsumfeld einzigartigen System ist die Antriebsschlupfregelung in die Motorsteuerung integriert. Damit entfallen die langen Signalwege zum Steuergerät der Fahrstabilitätsregelung DSC (Dynamische Stabilitäts Control), sodass die Regeleingriffe mit einer bis zu 10-fach höheren Geschwindigkeit gegenüber konventionellen Systemen und in besonders präziser Dosierung erfolgen. Damit gewährleistet die Aktornahe Radschlupfbegrenzung auch auf rutschigen Fahrbahnen eine optimierte Traktion, einen souveränen Geradeauslauf bei dynamischen Spurtmanövern und eine hohe Fahrstabilität in Kurven. Bei den allradgetriebenen Modellen wird die Antriebsleistung dabei situationsgerecht zwischen Vorder- und Hinterachse aufgeteilt.

Ebenso gewährleistet das System die Fahrstabilität bei einer intensiven Verzögerung mittels Rekuperation. Dadurch kann die Rückgewinnung von Bremsenergie im neuen BMW iX2 xDrive30 auch bei widrigen Fahrbahnverhältnissen in maximalem Umfang aufrechterhalten werden.

Zum Funktionsumfang der Fahrstabilitätsregelung DSC gehören neben dem Antiblockiersystem (ABS) und der Dynamischen Traktions Control (DTC) vielfältige Stabilisierungsfunktionen sowie der Anfahrasistent. Die Performance Control steigert die Agilität durch eine situationsgerechte Verteilung des Antriebsmoments an den

Vorderrädern. Zur Optimierung der Fahrstabilität beim starken Bremsen auf Fahrbahnen mit unterschiedlichen Reibwerten zwischen den rechten und den linken Rädern wird ein Lenkimpuls übermittelt, der den Fahrer bei der Kurskorrektur unterstützt. Außerdem ist die Funktion der elektromechanischen Parkbremse über das DSC System in die hinteren Bremssättel integriert.

Integriertes Bremssystem serienmäßig, M Sportbremsanlage optional.

Hervorragende Verzögerungsleistungen und ein optimiertes Pedalgefühl gewährleistet das im neuen BMW X2 eingesetzte integrierte Bremssystem. Es vereint die Funktionen Bremsbetätigung, Bremskraftverstärkung und Bremsregelung in einem kompakten Modul. Die Auslösung des jeweils erforderlichen Bremsdrucks erfolgt mithilfe eines elektrischen Aktuators. Dieses Prinzip steigert die Dynamik bei der Erzeugung von Bremsdruck und gewährleistet deutlich schnellere und präzisere Eingriffe der Fahrstabilitätsregelung. Das integrierte Bremssystem passt die Verzögerungsleistung besonders exakt an den Fahrerwunsch an und liefert ihm verbindliche Rückmeldungen über das Bremspedal. Durch den Einsatz des elektrischen Aktuators führt auch eine von den Fahrerassistenzsystemen angeforderte Verzögerung zu besonders kurzen Anhaltewegen und optimiert so die aktive Sicherheit.

Die serienmäßige Bremsanlage des neuen BMW X2 umfasst Einkolben-Faustsattel-Scheibenbremsen an den Vorder- und Hinterrädern. In Verbindung mit dem M Sportpaket Pro wird das SAC mit einer M Sportbremsanlage ausgestattet. Vierkolben-Festsattel-Scheibenbremsen an der Vorder- und Einkolben-Faustsattel-Scheibenbremsen an der Hinterachse garantieren optimierte und auch bei hoher Beanspruchung konstante Verzögerungsleistungen. Bei beiden Ausführungen der Bremsanlage ist die elektromechanische Parkbremse in den hinteren Bremssattel integriert. Der neue BMW X2 M35i xDrive verfügt serienmäßig über eine modellspezifische Ausführung der M Sportbremsanlage und kann optional mit einer besonders leistungsfähigen M Compound Bremsanlage ausgestattet werden. Zur Serienausstattung aller Modellvarianten gehört auch eine Bremsbelagverschleißanzeige. Sie liefert präzise Angaben über die Restlaufzeit der Bremsbeläge im entsprechenden Menü des Bediensystems.

Der neue BMW iX2 xDrive30 verfügt serienmäßig über 17 Zoll große Leichtmetallräder in einem aerodynamisch optimierten Design. Die Modelle BMW X2 sDrive20i und BMW X2 sDrive18d kommen

serienmäßig mit 18 Zoll großen Leichtmetallrädern auf die Straße. Die auf 710 Millimeter erhöhte Durchmesserlinie ihrer Reifen optimiert sowohl den Fahrkomfort als auch die optische Präsenz in der Seitenansicht. Zu den Bestandteilen des M Sportpakets gehören 19 Zoll große M Leichtmetallräder, der neue BMW X2 M35i xDrive ist serienmäßig mit 20 Zoll großen M Leichtmetallrädern ausgestattet. Optional werden weitere Leichtmetallräder in den Größen 18 bis 21 Zoll angeboten. Die 19 beziehungsweise 20 Zoll großen Leichtmetallräder weisen eine gegenüber dem Vorgängermodell um 20 Millimeter erhöhte Reifenbreite auf, um das fahrdynamische Potenzial des neuen BMW X2 zu steigern. In Verbindung mit dem Adaptiven M Fahrwerk ist auch eine High-Performance-Bereifung erhältlich.

Serienmäßig verfügt der neue BMW X2 außerdem über eine radindividuelle Reifendruckanzeige, die frühzeitig vor einem eventuellen Druckverlust warnt, sowie über eine digitale Reifenzustandskontrolle. Diese im Wettbewerbsumfeld einzigartige Funktion ermöglicht es, mit einem cloudbasierten Algorithmus Reifenfülldruck-Verluste deutlich früher als durch die Reifendruckkontrolle des Fahrzeugs zu erkennen. Ermöglicht wird dies durch eine mit Künstlicher Intelligenz (KI) im BMW Backend umgesetzte Diagnosefunktion. Ein Druckverlust wird dem Fahrer von der My BMW App und marktabhängig auch per Teleservice-Nachricht zusammen mit einer Handlungsempfehlung gemeldet. Ebenfalls aus statistischen Informationen und mit KI-Methoden können Vorhersagen zum Verschleißverhalten der Fahrzeugreifen gemacht werden, um so eine Prognose über die Restlaufzeit der Reifen zu erstellen, bis die empfohlene Mindestprofiltiefe erreicht ist. Die digitale Reifendiagnose informiert auf Wunsch etwa bei technischer Notwendigkeit selbständig den Kunden. Dieser Kontakt erfolgt marktspezifisch über das Fahrzeug mit einer Teleservice-Nachricht und per E-Mail sowie auch über die My BMW App.

Der BMW X2 M35i xDrive. Ein M typischer Charakter: Dynamisch, präzise, ausdrucksstark.



Ein bereits unmittelbar zur Markteinführung des neuen BMW X2 verfügbares Performance Automobil unterstreicht die dynamische Ausrichtung des kompakten Sports Activity Coupé. Der neue BMW X2 M35i xDrive setzt sich mit seiner M typischen Charakteristik in den Bereichen Design und Fahrverhalten an die Spitze des Modellprogramms. Angetrieben wird er von einem Vierzylinder-Antrieb aus der neuen Baukastengeneration der BMW Group Efficient Dynamics Motoren, dessen Höchstleistung in Europa 221 kW/300 PS und in den USA sowie auf weiteren ausgewählten Märkten sogar 233 kW/317 PS beträgt.

Eine M spezifische Fahrwerksabstimmung und der intelligente Allradantrieb BMW xDrive sorgen für souveräne Performance-Eigenschaften. Der neue BMW X2 M35i xDrive beschleunigt in 5,4 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h. Einen unwiderstehlichen Auftritt sichert er sich mit exklusiven Designmerkmalen, zu denen die horizontalen Stäbe der BMW Niere ebenso gehören wie die beiden Endrohrpaare der Abgasanlage. Im Interieur tragen unter anderem M Sportsitze mit beleuchtetem M Logo zu einem faszinierenden Fahrerlebnis bei.

Neuer Vierzylinder-Motor mit maximaler Leistung.

Als Kraftquelle für begeisternde Performance dient die leistungsstärkste Ausführung des Vierzylinder-Ottomotors der jüngsten Baukastengeneration. Die im Vergleich zur vorherigen Motorengeneration umgesetzten Innovationen betreffen unter anderem das sogenannte Miller-Brennverfahren, eine Neugestaltung der Einlasskanäle und der Brennräume sowie Neuerungen in den Bereichen Nockenwellensteuerung, Einspritzung, Zündsystem und Abgasführung.

Zu den M spezifischen Besonderheiten des Antriebs gehören ein neuer, besonders robuster Kurbeltrieb, eine optimierte Ölversorgung für die Kühlkanalkolben sowie neue Hauptlagerschalen und -deckel. Die Weiterentwicklung seiner M TwinPower Turbo Technologie umfasst eine Leistungssteigerung für das Aufladesystem und die Ladeluftkühlung sowie eine Dual-Einspritzung für eine lastpunktabhängige Gemischaufbereitung. Seine jeweilige Höchstleistung erreicht der

2,0 Liter große Motor im Drehzahlbereich zwischen 5 750 und 6 500 min⁻¹. Das maximale Drehmoment von 400 Nm steht zwischen 2 000 und 4 500 min⁻¹ zur Verfügung.

Begleitet wird die temperamentvolle Leistungsentfaltung vom emotionsstarken Sound der M spezifischen Abgasanlage, die auch optisch eine Besonderheit aufweist. Mit den rechts und links in die Heckschürze integrierten Doppelendrohren übernimmt das Topmodell des kompakten SAC ein typisches Merkmal der High-Performance-Automobile von BMW M.

Souveräne Traktion, begeisternde Kurvendynamik: 7-Gang Steptronic Getriebe, mechanische Differenzialsperre und BMW xDrive.

Die Kraftübertragung erfolgt über ein 7-Gang Steptronic Getriebe mit besonders hoher Schaltdynamik. Neben Schaltwippen am Lenkrad bietet es auch die Funktion M Sport Boost. Sobald der Fahrer das linke Schaltpaddle mindestens eine Sekunde lang zieht, werden dazu alle Antriebs- und Fahrwerkssysteme auf maximale Sportlichkeit eingestellt. Für traktionsoptimierte Beschleunigungsmanöver mit maximaler Dynamik aus dem Stand heraus steht außerdem die M Launch Control Funktion zur Verfügung.

Darüber hinaus verfügt das 7-Gang Steptronic Getriebe über eine integrierte mechanische Differenzialsperre. Sie wirkt als Quersperre zur Reduzierung des Drehzahlausgleichs zwischen den Vorderrädern. In Kombination mit dem Allradsystem BMW xDrive, das eine vollvariable Verteilung des Antriebsmoments zwischen den Vorder- und den Hinterrädern gewährleistet, wird so für ein Maximum an Traktion, Fahrstabilität und Kurvendynamik gesorgt.

Adaptives M Fahrwerk, Sportlenkung und 20 Zoll M Leichtmetallräder serienmäßig, M Compound Bremsanlage optional verfügbar.

Für M typische Dynamik, Agilität und Präzision im Fahrverhalten sorgt die modellspezifische Fahrwerkstechnik des BMW X2 M35i xDrive. Sein serienmäßiges Adaptives M Fahrwerk beinhaltet variable, mechanisch geregelte und frequenzselektive Stoßdämpfer, die sowohl die Agilität als auch den Langstreckenkomfort fördern.

Darüber hinaus umfasst die M spezifische Fahrwerkstechnik des Performance-Modells eine Fahrzeugtieferlegung um 15 Millimeter im Vergleich zu den weiteren Varianten des BMW X2. Modellspezifische Verstrebungen im Bereich des Vorderwagens und besonders steife Stabilisatorenlager optimieren das Ansprechverhalten und die Präzision

bei Lenkmanövern. Die serienmäßige Sportlenkung bietet neben der geschwindigkeitsabhängigen Lenkkraftunterstützung Servotronic auch eine besonders direkte Zahnstangenübersetzung.

Ein weiterer Bestandteil der exklusiven Serienausstattung des neuen BMW X2 M35i xDrive sind 20 Zoll große Leichtmetallräder. Optional werden 21 Zoll große M Leichtmetallräder in einem exklusiven Y-Speichendesign und eine Sportbereifung angeboten.

Das integrierte Bremssystem passt die Verzögerungsleistung besonders exakt an den Wunsch des Fahrers an und liefert ihm verbindliche Rückmeldungen über das Bremspedal. Im neuen BMW X2 M35i xDrive kann es optional mit einer M Compound Bremsanlage kombiniert werden. Sie umfasst Vier-Kolben-Festsattel-Bremsen mit 385 Millimeter großen, gelochten Scheiben vorn und Ein-Kolben-Faustsattel-Bremsen einschließlich Feststellbremse mit 330 Millimeter großen Scheiben hinten. Die ursprünglich für die High-Performance-Modelle der BMW M GmbH entwickelte M Compound Bremsanlage bietet einen hohen Bremskomfort, eine exakte Dosierbarkeit und eine auch bei hoher Beanspruchung stabile Verzögerungsleistung. Darüber hinaus weist sie ein optimiertes Gewicht und deutlich reduzierte ungefederte Massen im Vergleich zu herkömmlichen Bremsanlagen auf. Ihre Bremssättel sind grau lackiert und tragen das M Logo.

Individuelles Design mit M typischen Details.

Die überragenden Performance-Eigenschaften des neuen BMW X2 M35i xDrive spiegeln sich in individuellen Designmerkmalen wider, die sich an den technischen Anforderungen eines besonders sportlichen Fahrzeugs hinsichtlich Kühlluftbedarf und aerodynamischer Balance orientieren. Eine Frontschürze mit besonders großen Lufteinlässen gewährleistet die auch bei intensiver Belastung jederzeit optimale Temperierung von Antrieb, Getriebe und Bremsanlage. Markant ausgestellte Seitenschweller, schwarze M Außenspiegelkappen, ein modellspezifischer M Heckspoiler mit mittlerem Einzug und eine Heckschürze mit Diffusoreinsatz bringen den Performance-Charakter des neuen Topmodells deutlich zum Ausdruck.

Die BMW M Niere des neuen BMW X2 M35i xDrive trägt das M Logo. Darüber hinaus weist sie horizontal angeordnete Doppelstäbe auf. Sie sind ebenso ein ursprünglich für High-Performance-Modelle der BMW M GmbH entwickeltes Designmerkmal wie die vier in die Heckschürze integrierten, jeweils 100 Millimeter großen Endrohre der Abgasanlage. Die rechts und links außen platzierten Endrohrpaare

dienen als unverkennbarer Hinweis auf die absolute Topmotorisierung innerhalb der Baureihe.

M spezifische Anzeigen und optionale M Sportsitze im Interieur.

Für ein intensives Performance-Erlebnis im Interieur des neuen BMW X2 M35i xDrive sorgt eine ebenfalls M spezifische Cockpitgestaltung. Neben Interieurleisten in der Ausführung Aluminium Hexacube hell, einem M Lederlenkrad mit Schaltwippen und roter Mittenmarkierung, einer mit Alcantara bezogenen Instrumententafel, einem anthrazitfarbenen Dachhimmel, M Einstiegsleisten und einer M Pedalerie umfasst sie M spezifische Grafiken, die auf dem BMW Curved Display und optional auch auf dem BMW Head-Up Display angezeigt werden.

Darüber hinaus umfasst die Serienausstattung des neuen BMW X2 M35i xDrive Sportsitze in der Ausführung Vganza/Alcantara in Anthrazit mit blauen Kontrastnähten. Sie sind optional in der Variante Leder Vernasca mit spezifischer Rautensteppung erhältlich. Als weitere Option werden M Sportsitze angeboten. Sie bieten vielfältige, elektrisch betriebene Einstellmöglichkeiten einschließlich Memory-Funktion für den Fahrersitz, integrierte Kopfstützen und ein beleuchtetes M Logo im oberen Bereich der Rückenlehne.

Fahrerassistenzsysteme. Modernste Technologie für Komfort und Sicherheit.



Die im neuen BMW X2 serienmäßig beziehungsweise optional verfügbaren Assistenzsysteme steigern Komfort und Sicherheit im Alltag ebenso wie auf längeren Fahrten. Sie unterstützen und entlasten den Fahrer in einer Vielzahl von Situationen. Zu den Highlights im neuen BMW X2 zählen die Systeme für das automatisierte Fahren und Parken, die hinsichtlich Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit zu den besten auf dem Markt zählen. Kamerabilder sowie die von Ultraschall- und Radarsensoren gesammelten Daten werden genutzt, um das Fahrzeugumfeld zu überwachen, vor eventuellen Gefahren zu warnen, mit Brems- oder Lenkeingriffen das Unfallrisiko zu minimieren und automatisierte Park- und Rangiermanöver auszuführen. Mittels Remote Software Upgrades können vorhandene Funktionen verbessert und neue Funktionen wie der Lenk- und Spurführungsassistent vom Kunden nachträglich hinzugebucht werden (Verfügbarkeit ist abhängig von der im Fahrzeug eingebauten Hardware und den Marktgegebenheiten).

Die im neuen BMW X2 serienmäßige Frontkollisionswarnung mit Bremseneingriff trägt in ihrer jüngsten Ausführung mit zusätzlichen Funktionen zur Unfallvermeidung bei. Sie umfasst unter anderem die Auffahrwarnung sowie die Fußgänger- und Radfahrerwarnung mit Bremsfunktion und die Kreuzungswarnung. Außerdem kann sie beim Rechtsabbiegen vor Fußgängern und Radfahrern warnen, die sich parallel zur Fahrbahn von hinten oder von vorne nähern. Einen Sicherheitsgewinn bietet das System auch beim Linksabbiegen. Nähert sich ein Fahrzeug auf der zu überquerenden Gegenfahrbahn, wird der Fahrer mit optischen und akustischen Hinweisen gewarnt und das Abbiegen mittels Bremseneingriff unterbunden. Ebenfalls serienmäßig tragen die Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, die Verkehrszeichenerkennung Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige und Vorausschau, der manuelle Speed Limit Assist, der Ausweichassistent sowie die Spurverlassenswarnung mit Fahrbahnrückführung zu mehr Komfort und Sicherheit bei.

Optionaler Driving Assistant mit neuer Ausstiegswarnung.

Der optionale Driving Assistant ergänzt die Serienausstattung des neuen BMW X2 um die Spurwechselwarnung, die den Fahrer ebenfalls mit einem aktiven Lenkimpuls bei der Rückführung auf die ursprüngliche

Fahrbahn unterstützt. Zum Driving Assistant gehören auch die Heckkollisionswarnung und die Querverkehrswarnung hinten, mit der die Kollisionsgefahr beim Rückwärtsrangieren in Richtung auf schwer einsehbare Fahrbahnen reduziert wird.

Außerdem sorgt die Funktion Ausstiegswarnung bei stehendem Fahrzeug für ein Plus an Sicherheit. Sofern sich ein Fahrzeug oder Radfahrer schnell dem BMW X2 nähert und auf einer der beiden Fahrzeugseiten eine Kollisionsgefahr besteht, werden Warnhinweise aktiviert. Der Fahrer oder Beifahrer wird über blinkende Spiegel-LED beziehungsweise das Ambiente-Licht auf die Gefahr aufmerksam gemacht. Zusätzlich wird ein akustisches Signal ausgegeben.

Automatisiertes Fahren auf Level 2: Driving Assistant Plus.

Für eine gezielte Optimierung von Komfort und Sicherheit auf Langstreckenfahrten sorgt der optionale Driving Assistant Plus. Das kamera- und radarbasierte System umfasst den Lenk- und Spurführungsassistenten sowie die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop & Go-Funktion, die jeweils bei Geschwindigkeiten von bis zu 180 km/h genutzt werden können. Korrigierende Lenkeingriffe unterstützen den Fahrer kooperativ dabei, der vom System erkannten Fahrspur zu folgen. Die Aktive Geschwindigkeitsregelung hält neben dem bevorzugten Tempo automatisch auch den Sicherheitsabstand zu vorausfahrenden Fahrzeugen ein und bremst den neuen BMW X2 bei Bedarf bis zum Stillstand ab.

Einen weiteren Beitrag zum automatisierten Fahren auf Level 2 gemäß dem SAE International Standard (SAE J3016) leisten der automatische Speed Limit Assist und die Streckenverlaufsregelung bei der Nutzung der Aktiven Geschwindigkeitsregelung. Mithilfe des automatischen Speed Limit Assist werden Tempolimits entlang der Strecke vorausschauend berücksichtigt, die von der Verkehrszeichenerkennung oder anhand von Navigationsdaten registriert werden. Die Streckenverlaufsregelung sorgt bei der Annäherung an eine Kurve, einen Kreisverkehr, eine Kreuzung oder eine Ausfahrt vorausschauend für eine situationsgerechte Reduzierung der Geschwindigkeit. Ebenso passt das System das Tempo bereits rechtzeitig vor dem Erreichen einer geschlossenen Ortschaft an. Sobald der entsprechende Streckenabschnitt mit angemessenem Tempo passiert wurde, beschleunigt das System den neuen BMW X2 wieder auf die vom Fahrer eingegebene Wunschgeschwindigkeit beziehungsweise auf die zulässige Höchstgeschwindigkeit.

Komplettpaket für Komfort und Sicherheit: Driving Assistant Professional.

In Verbindung mit der Option Driving Assistant Professional können sowohl der Lenk- und Spurführungsassistent als auch die Aktive Geschwindigkeitsregelung im Bereich bis zu 210 km/h genutzt werden. Auf Autobahnen unterstützt der Lenk- und Spurführungsassistent den Fahrer auch in Engstellen beim Kurshalten. Die aktive Navigationsführung erkennt einen zum Festhalten an der kalkulierten Route notwendigen Spurwechsel in Richtung auf eine Autobahnausfahrt und bereitet diesen vor. Außerdem beinhaltet das System den Spurhalteassistenten mit aktivem Seitenkollisionsschutz. Bei der Nutzung der Aktiven Geschwindigkeitsregelung steht in Deutschland auch eine Ampelerkennung zur Verfügung.

Darüber hinaus gehören die Vorfahrts- und die Falschfahrwarnung, die Querverkehrswarnung vorn, der Nothalteassistent und der in ausgewählten europäischen Ländern nutzbare Rettungsgassenassistent zum Funktionsumfang des Driving Assistant Professional. Einen Überblick über die aktivierten Systeme und ihre Funktionalität erhält der Fahrer mittels Assisted View im Instrumentenkombi. Der mittlere Bereich der Cockpitanzeige wird dazu für eine dreidimensionale Darstellung des Fahrzeugs und seiner Umgebung reserviert.

Serienmäßig an Bord: Parking Assistant, Rückfahrkamera, Rückfahrassistent.

Auch beim Parken und Rangieren erhält der Fahrer des neuen BMW X2 bereits serienmäßig wirksame Unterstützung, beispielsweise von der Active Park Distance Control (PDC) mit Sensoren an Front und Heck, die nicht nur mit optischen und akustischen Hinweisen, sondern auch mit einem automatischen Bremsengriff zur Vermeidung von Kollisionen mit Hindernissen im vorderen, seitlichen und hinteren Umfeld des Fahrzeugs beiträgt. Zur Serienausstattung gehören auch eine Rückfahrkamera sowie der Rückfahrassistent, der das Fahrzeug beim Zurücksetzen auf einer Strecke von bis zu 50 Metern auf dem zuvor vorwärts befahrenen Kurs hält.

Darüber hinaus bietet der ebenfalls serienmäßige Parking Assistant in seiner jüngsten Ausführung nochmals erweiterte Einsatzmöglichkeiten. Er unterstützt den Fahrer beim Auswählen und Nutzen von Stellflächen, die entweder parallel oder quer zur Fahrbahn angeordnet sind. Bei der Auswahl eines Stellplatzes und bei der Ausrichtung beim Einparken kann sich das System nicht mehr nur an anderen Fahrzeugen, sondern auch an Bordsteinen orientieren. Außerdem kann das System sowohl für das

Ein- als auch für das Ausparken genutzt werden. Dabei übernimmt der Parking Assistant nicht nur die Lenkaufgaben, sondern auch die Beschleunigungs- und Bremsmanöver sowie die beim Rangieren notwendigen Gangwechsel.

Für einen perfekten Überblick in unterschiedlichen Situationen sorgen die im optionalen Parking Assistant Plus enthaltenen Funktionen. Je nach gewähltem Gang wird entweder die Front- oder die Rückansicht mithilfe von Kamerabildern auf dem Control Display dargestellt. Die Funktion Surround View einschließlich Top View, Panorama View und 3D View erzeugt ein 360-Grad-Bild des Fahrzeugs und seines Umfelds aus verschiedenen Perspektiven, das ebenfalls auf dem Control Display zu sehen ist. Zusätzlich kann sich der Fahrer mit der Funktion Remote 3D View ein dreidimensionales Live-Bild seines Fahrzeugs und dessen Umgebung auf sein Smartphone übertragen lassen.

Der zum Funktionsumfang des Parking Assistant Plus gehörende BMW Drive Recorder nutzt die Kameras der Fahrerassistenzsysteme zur Aufnahme von Videobildern rund um das Fahrzeug, um diese zu speichern und anschließend wahlweise bei stehendem Fahrzeug auf dem Control Display abzuspielen oder über die USB-Schnittstelle zu exportieren. Auf diese Weise kann der Fahrer beispielsweise auf dem Weg durch eine besonders spektakuläre Landschaft oder bei sehenswerten Fahrmanövern bis zu 60 Sekunden lange Videoaufnahmen in hoher Auflösung erstellen. Nach Aktivierung der Alarmanlage wird außerdem der Remote Theft Recorder aktiv. Er zeichnet Videobilder der vier Surround View Kameras auf und informiert den Kunden mittels einer Push-Nachricht über die My BMW App auf dem Smartphone.

Anzeige- und Bediensystem, Connectivity.

Das neue BMW Operating System 9, Start für BMW Digital Premium.



Für die intuitive und komfortable Steuerung zahlreicher Funktionen sowie für die Nutzung innovativer digitaler Services steht im neuen BMW X2 die jüngste Ausführung des Anzeige- und Bediensystems BMW iDrive mit „QuickSelect“ zur Verfügung. Es basiert auf dem BMW Operating System 9 und wird mit dem BMW Curved Display sowie mit dem BMW Intelligent Personal Assistant kombiniert. Damit ist es konsequent auf eine Bedienung mittels Touch-Display und natürlicher Sprache ausgelegt. Darüber hinaus umfasst das Bediensystem Multifunktionstasten am Lenkrad sowie optional auch das BMW Head-Up Display. Mit den richtigen Informationen am richtigen Ort unterstützt das neue BMW iDrive das konzentrierte und souveräne Fahrerlebnis.

Die jüngste Generation des BMW iDrive bietet einen neugestalteten Einstiegsbildschirm und den Schnellzugriff „QuickSelect“. Damit hält eine verbesserte, an Geräten aus dem Consumer-Electronics-Bereich orientierte Menüstruktur Einzug in das System. Das BMW Operating System 9 ist eine Eigenentwicklung der BMW Group und basiert erstmalig auf einem Android Open Source Project (AOSP) Software-Stack. Es ermöglicht ein breiteres Angebot digitaler Inhalte für Information und Unterhaltung, schnellere Updatezyklen für Funktionen sowie optimierte Zugriffsmöglichkeiten auf viele spezifische Online-Dienste. Damit schafft das BMW Operating System 9 auch die Voraussetzungen für eine hochgradig individualisierbare Auswahl an zusätzlichen digitalen Services, die den Kunden mit den BMW ConnectedDrive Upgrades und dem neuen Angebot BMW Digital Premium zur Verfügung gestellt werden.

BMW iDrive mit „QuickSelect“: Funktionen werden auf einer Ebene dargestellt und sind per Schnellzugriff aktivierbar.

Im Mittelpunkt des Anzeige- und Bediensystems steht das serienmäßige BMW Curved Display. Es setzt sich aus einem 10,25 Zoll großen Information Display und einem Control Display mit einer Bildschirmdiagonale von 10,7 Zoll zusammen, die unter einer gemeinsamen, zum Fahrer hin gebogenen Glasfläche zu einer einzigen Anzeigeneinheit verschmelzen.

Auf dem Control Display zeigt der neue Einstiegsbildschirm des BMW Operating System 9 dauerhaft die Kartenansicht des Navigationssystems oder andere individuell konfigurierbare Darstellungen. Auf der gleichen Ebene stehen auf der Fahrerseite des Displays vertikal angeordnete Funktionssymbole zur Verfügung. Durch eine vertikale Wischbewegung kann zwischen ihnen gewechselt werden. Die so ausgewählte Funktion lässt sich mit dem Schnellzugriff „QuickSelect“ direkt und ohne Wechsel in ein Untermenü aufrufen. Im Anschluss an die vorgenommenen Einstellungen genügt wiederum ein Fingertipp auf das Home Symbol am unteren Rand des Control Displays, um zum Einstiegsbildschirm zurückzukehren. Neben dem Home Symbol finden sich nun auch die Symbole für den Direkteinstieg in das Klimamenu, das All Apps Menü sowie Apple CarPlay® und Android Auto™, sofern aktiviert.

Dank der neuen, flachen Menüstruktur wird das Aktivieren gewünschter Funktionen oder Einstellungen deutlich bequemer. Ebenso wie die Hardware in Form des BMW Curved Displays sind auch die digitalen Inhalte auf die gewohnte und markentypische Fahrerorientierung ausgerichtet. Um die intuitive Bedienung während der Fahrt zu gewährleisten, weisen Grafikoberfläche und Menüstruktur eine ebenso einheitliche wie charakteristische, vom BMW Group Design entwickelte Gestaltung auf.

Aktualisierungen „over-the-air“: Remote Software Upgrades und BMW ConnectedDrive Upgrades.

Die BMW Group hat mit mehr als 5 Millionen Fahrzeugen die weltweit größte vollständig over-the-air upgrade-fähige Fahrzeugflotte auf der Straße. Mit der Funktion Remote Software Upgrades bleibt der neue BMW X2 immer auf dem aktuellen Software-Stand. Die Upgrades können kostenlose Qualitätsverbesserungen oder sogar zusätzliche Funktionen oder Funktionsverbesserungen beinhalten (Verfügbarkeit ist abhängig je nach Land, Fahrzeugmodell, Ausstattung und Fahrzeugzustand).

Mit den BMW ConnectedDrive Upgrades kann der Kunde außerdem ausgewählte Funktionen über einen Zeitraum von einem Monat kostenfrei testen und anschließend für eine jeweils spezifische Laufzeit buchen. Das im BMW ConnectedDrive Store für den neuen BMW X2 verfügbare Angebot umfasst unter anderem den Remote Engine Start und den Fernlichtassistenten (Verfügbarkeit ist abhängig je nach Land, Fahrzeugmodell, Ausstattung und Fahrzeugzustand). Auch das neue

Angebot BMW Digital Premium ist für den neuen BMW X2 im BMW ConnectedDrive Store buchbar.

Neues Angebot BMW Digital Premium bringt Gaming, Audio- und Video-Streaming ins Fahrzeug.

BMW Digital Premium ermöglicht es dem Kunden, im Rahmen eines Abonnements alle in seinem Land verfügbaren Apps, beispielsweise aus den Bereichen Musik-Streaming, Video-Streaming, News oder Gaming im Fahrzeug zu nutzen. Das optionale Angebot beinhaltet auch die Datennutzung für alle digitalen Dienste und die im BMW ConnectedDrive Store enthaltenen Apps, darunter auch für das Musik- und Video-Streaming.

Ein Highlight im Angebot von BMW Digital Premium ist eine neue und im Automobilbereich einzigartige Form des In-Car-Gaming. In einer Kooperation mit der Spiele-Plattform AirConsole präsentiert BMW eine breite Auswahl an sogenannten Casual Games. Diese können bei stehendem Fahrzeug gespielt werden, um beispielsweise Wartezeiten beim Laden der Hochvoltbatterie des BMW iX2 zu überbrücken.

Für das nahtlose Einrichten des Gaming-Erlebnisses mit AirConsole benötigen die Spieler lediglich ihr Smartphone, das als Controller fungiert, und das BMW Curved Display. Nach dem Start der AirConsole App im Fahrzeug kann die Verbindung zwischen dem Smartphone und dem Fahrzeug über das Scannen eines QR Codes auf dem Curved Display hergestellt werden. Anschließend erfolgt die sofortige Bereitstellung von Spielen. Während des Spiels erfolgt die Steuerung per Smartphone over-the-air. Dank dieser einzigartigen Konfiguration können mehrere Spieler gleichzeitig am In-Car-Gaming-Spaß teilhaben. Zu den rund 10 zu Beginn spielbaren Titeln zählen Renn-, Sport-, Quiz- und Geschicklichkeitsspiele. Das Portfolio der verfügbaren Spiele entwickelt sich kontinuierlich weiter.

Im neuen BMW X2 ermöglicht BMW Digital Premium auch die Nutzung von Audio-Streaming-Services. Außerdem können Fahrer und Beifahrer bei stehendem Fahrzeug eine Vielzahl von Video-Streaming-Angeboten (powered by Xperi TiVo) auf dem Control Display genießen. Kunden erhalten damit Zugang zu einer kontinuierlich wachsenden Anzahl aggregierter Videoinhalte wie beispielsweise News, Live- und On-Demand-Streaming etwa von Filmen und Serien. Auch landesspezifische Inhalte sind verfügbar. Die Video App wird in den USA, Großbritannien, Südkorea, Frankreich, Italien, Deutschland und Spanien mit unter anderen den Portalen von Pluto, Bloomberg Television, Deutsche Welle,

Aljazeera und TED mit BMW Digital Premium verfügbar. In Deutschland werden zusätzlich die tagesschau App und der beliebte Streaming-Dienst JOYN bereitgestellt. Auch in Italien und den USA wird es schon zu Beginn landesspezifische Inhalte geben. Das Portfolio der Videostreaming-Plattform wird sich stetig weiterentwickeln und sukzessive auf weitere Länder ausgerollt.

Sowohl für das In-Car-Gaming als auch zur Datenübertragung für das Streaming und andere Online-Services sowie für ein störungsfreies Telefonieren während der Fahrt stellt der neue BMW X2 einen besonders leistungsfähigen Mobilfunk-Empfang sicher. Dafür sorgt in Verbindung mit der optionalen Personal eSIM das fahrzeugeigene, 5G-fähige Antennensystem. Mit bis zu vier 5G-Mobilfunkantennen wird eine herausragende Qualität der Sprach- und Datenübertragung gewährleistet.

Erweiterte Funktionen für das Navigationssystem BMW Maps.

Bestandteil des im neuen BMW X2 serienmäßigen BMW Live Cockpit Plus ist das cloudbasierte Navigationssystem BMW Maps. Neben einer vereinfachten Zieleingabe ermöglicht es eine schnelle und dynamische Routenberechnung, die auf der Basis von präzisen, in kurzen Intervallen gelieferten Echtzeit-Verkehrsdaten erfolgt.

In Verbindung mit dem optionalen BMW Live Cockpit Professional steht auch die Funktion Augmented View zur Verfügung. Sie ergänzt die Navigationskarte um einen Live-Videostream aus der Sicht des Fahrers, der auf dem Control Display dargestellt und mit kontextrelevanten Zusatzinformationen angereichert wird. So kann beispielsweise in einer unübersichtlichen Kreuzungssituation ein in das Videobild integrierter und animierter Richtungspfeil den Fahrer dabei unterstützen, die laut Routenplanung ideale Abzweigung anzusteuern.

Zu den wichtigsten Vorteilen von BMW Digital Premium zählen erweiterte Funktionen von BMW Maps wie die Echtzeit-Verkehrsinformation des Services Real Time Traffic Information (RTTI) mit farbiger Visualisierung des Verkehrsflusses im gesamten Kartenbereich auch ohne aktive Zielführung. Hinzu kommen die 3D-Darstellung von Gebäuden und Umgebungselementen auf der Kartenansicht und erweiterte Informationen über Parkmöglichkeiten. Zudem wird der Fahrer bei regelmäßig angefahrenen Zielorten proaktiv bei Fahrtantritt über die aktuelle Verkehrslage und prognostizierte Ankunftszeiten informiert. Falls notwendig, werden Alternativrouten vorgeschlagen. Abbiegehinweise und Fahrspurempfehlungen werden

realitätsnah auf dem Information Display sowie im optionalen BMW Head-Up Display dargestellt.

In Deutschland und weiteren europäischen Ländern ermöglicht BMW Digital Premium auch die Zahlung von Parkgebühren in unterstützten Parkzonen direkt im Fahrzeug. Der neue BMW X2 erkennt bereits bei der Ankunft in einer Parkzone automatisch, ob der Service verfügbar ist. In diesem Fall wird die Bezahlungsfunktion auf dem Control Display eingeblendet. Außerdem besteht in Deutschland die Möglichkeit, an teilnehmenden Stationen direkt nach dem Tankvorgang die Kraftstoffrechnung aus dem Fahrzeug heraus digital zu begleichen. Dazu werden ebenso wie bei der Zahlung von Parkgebühren die zuvor in den Fahrzeugapps hinterlegten Kreditkarteninformationen genutzt.

Zusätzliche My Modes und weitere Möglichkeiten zur Individualisierung mit BMW Digital Premium.

Für ein gesamthafes Zusammenspiel von Fahrzeugfunktionen, Anzeigen und Innenraum-Ambiente sorgen die My Modes, die wahlweise per Sprachbefehl oder mittels Tastendruck aktiviert werden können. Serienmäßig stehen im neuen BMW X2 der Personal Mode, der Sport Mode und der Efficient Mode zur Auswahl. Mit BMW Digital Premium wird das Spektrum um den Expressive Mode, den Relax Mode und den Digital Art Mode erweitert. Daraus ergeben sich zusätzliche Möglichkeiten, unter anderem den Darstellungsstil der Anzeigen auf dem Control Display und die Innenraumbeleuchtung individuell auf die jeweilige Fahrsituation, die aktuelle Stimmung und die persönlichen Vorlieben abzustimmen.

Auch für die Lichtinszenierung bei der Annäherung ans Fahrzeug bietet BMW Digital Premium eine attraktive Erweiterung des Nutzererlebnisses. Das Begrüßungsszenario umfasst ein orchestriertes Lichtspiel der Außen- und Innenleuchten einschließlich des Lichtteppichs im Einstiegsbereich. Bei einer Distanz von etwa 1,5 Metern entriegelt das Fahrzeug automatisch. Während des Einstiegs startet das BMW Curved Display mit einer choreografierten Aufstartanimation und empfängt den Fahrer in einem personalisierten Willkommensfenster mit persönlicher Begrüßung und nützlichen Vorschlägen und Hinweisen. BMW Digital Premium eröffnet dem Kunden die Möglichkeit, neben der Standard-Choreografie drei weitere sorgsam konzipierte Lichtinszenierungen für die Begrüßung auszuwählen. Zur Auswahl stehen dann Lichtspiele mit einer besonders eleganten, lebhaften oder dynamischen Stilistik. Die präzise Lokalisierung des Schlüssels beziehungsweise des kompatiblen Smartphones mit BMW Digital Key

Plus während der Annäherung an das Fahrzeug wird mithilfe von Ultra-Wideband-Funktechnologie (UWB) gewährleistet.

Darüber hinaus ist der neue BMW X2 in Verbindung mit BMW Digital Premium durch Automatisierungen in der Lage, den Komfort in regelmäßig wiederkehrenden Situationen zu steigern. So wird es möglich, beispielsweise an der Zufahrt zu einer Tiefgarage für die bequeme Nutzung einer Zugangskarte automatisch das Seitenfenster zu öffnen.

Ladeoptimierte Routenführung für den BMW iX2.

Im BMW iX2 errechnet das cloudbasierte Navigationssystem BMW Maps unmittelbar nach der Zieleingabe eine ladeoptimierte Route, sofern die aktuelle Reichweite die Distanz bis zum Ziel nicht abdeckt. Die Ladestopps werden so geplant, dass das eingegebene Ziel möglichst schnell erreicht wird. Dabei kann der vom Fahrer präferierte Ladestatus, mit dem er die Zwischenstopps sowie das Fahrtziel erreichen will, in Fünf-Prozent-Schritten eingestellt werden. Das System kann auf Wunsch des Fahrers Ladestationen ausgewählter Anbieter bevorzugen.

Für die unterwegs angesteuerten Ladestationen werden auf Wunsch noch detailliertere Informationen bereitgestellt. Aufgeführt werden aktuelle Verfügbarkeit, unterstützte Steckertypen und Bezahlmöglichkeiten sowie das Vorhandensein von Sanitäreinrichtungen, Gastronomie oder Einkaufsmöglichkeiten im Umfeld der jeweiligen Ladestation. Auch die voraussichtliche Dauer des geplanten Ladestopps und die damit verbundenen Kosten können bereits vorab dargestellt werden.

Je näher das Fahrzeug einem eingeplanten Zwischenstopp kommt, desto häufiger wird die Verfügbarkeit der angesteuerten Ladesäule geprüft, sodass bei Bedarf rechtzeitig eine Alternativroute ermittelt werden kann. Insbesondere für den Fall, dass eine in der Routenführung vorgesehene Ladesäule wider Erwarten nicht zur Verfügung steht, kann im BMW iX2 die Funktion MAX RANGE genutzt werden. Sie steht im My Mode Efficient zur Verfügung und ermöglicht eine Erweiterung der Reichweite um bis zu 25 Prozent durch eine gezielte Limitierung von Antriebsleistung und Höchstgeschwindigkeit, kombiniert mit einer Reduzierung von Komfortfunktionen.

Ist laut Routenführung des Navigationssystems ein Zwischenstopp an einer Gleichstrom-Ladesäule vorgesehen, wird die Hochvoltbatterie des BMW iX2 während der Anfahrt vorgeheizt, um ein möglichst effizientes

Einspeisen von Strom zu gewährleisten. Diese Vorkonditionierung der Batterie kann bei nicht aktivierter Zielführung auch manuell aktiviert werden.

Alle Details über einen abgeschlossenen Ladevorgang werden im BMW Backend gespeichert. Dadurch können beispielsweise die real erreichten Ladeleistungen exakt dokumentiert und dem Kunden somit bevorzugt die besten Ladestationen für die ladeoptimierte Route empfohlen werden.

Natürlicher Dialog mit dem BMW Intelligent Personal Assistant.

Als Bestandteil des weiterentwickelten BMW iDrive verfügt auch der BMW Intelligent Personal Assistant über zusätzliche Fähigkeiten. Mit natürlich gesprochenen Anweisungen lässt sich jetzt unter anderem die Klimaanlage regulieren. In Verbindung mit BMW Digital Premium stehen zwei Varianten für die Visualisierung des BMW Intelligent Personal Assistant zur Verfügung. Dadurch wird der Dialog zwischen Mensch und Automobil, der von interaktiven Grafikdarstellungen begleitet wird, noch intensiver und individueller. Die dargestellte Grafik visualisiert so zum Beispiel die „Aufmerksamkeit“ des Systems während der Spracheingabe. Eine direkte Texteinblendung signalisiert dem Kunden zudem, welches Kommando der Sprachassistent soeben verstanden und verarbeitet hat.

Der digitale Begleiter kann auch das Nutzerverhalten erkennen und dem Fahrer kontextbezogen und proaktiv Vorschläge zur Fahrzeugnutzung unterbreiten. Der BMW Intelligent Personal Assistant schlägt Beispielkommandos und unbenutzte Funktionen vor, die im „Personal Assistant“ Widget im Rahmen des „QuickSelect“ zu finden sind.

Smartphone-Integration serienmäßig.

Die Serienausstattung des neuen BMW X2 umfasst eine Smartphone-Integration über Apple CarPlay® und Android Auto™. Durch eine WLAN-Verbindung zwischen Smartphone und Fahrzeug werden die Services direkt in das Anzeige- und Bediensystem integriert. Der Fahrer kann Informationen der Apps auf dem Control Display sowie in intelligent aufbereiteter Form auch in der Instrumentenkombination sowie auf dem optionalen Head-Up Display sehen.

Personalisierung mit der BMW ID und der My BMW App.

Im neuen BMW X2 profitieren die Kunden von einer zunehmend automatisierten Personalisierung des Nutzererlebnisses auf Basis der BMW ID: Nach erstmaliger Anmeldung im Fahrzeug mit QR-Code-Scan

wird das Profil dem Fahrzeug hinzugefügt. Persönliche und synchronisierbare Einstellungen werden geladen. Darüber hinaus wird das Fahrzeug ohne Zutun des Kunden der My BMW App hinzugefügt, damit dieser von den umfangreichen Funktionen der App profitieren kann.

Als universelle digitale Schnittstelle bietet die My BMW App jederzeit Informationen über den Fahrzeugzustand, den Ladestatus und die verfügbare Reichweite. Per Fernzugriff ermöglicht sie die Nutzung von Funktionen wie Fahrzeugortung, Ver- und Entriegeln der Türen oder Aufnahmen der Fahrzeugumgebung. Mit den Funktionen Remote 3D View und Remote Inside View kann sich der Fahrer ein dreidimensionales Live-Bild der Fahrzeugumgebung und des Fahrzeuginnenraums auf sein Smartphone übertragen lassen.

Ein komfortables Feature der My BMW App ist die Verwaltung der Service- und Wartungsbedürfnisse des Fahrzeugs. Steht ein Servicebedarf an, erhalten Nutzer eine Push-Benachrichtigung und können einen Termin direkt in der App vereinbaren. Der gesamte Service-Ablauf wird über die App mit Check-In, Service-Video, Status-Tracking und Bezahlung unterstützt.

Außerdem können über die My BMW App Zieladressen vom Smartphone an das Navigationssystem des Fahrzeugs gesendet und ConnectedDrive Upgrades initiiert, gekauft oder verlängert werden. Auch die Steuerung von Ladevorgängen des BMW iX2 ist über die My BMW App möglich. Die Funktion Meine Fahrten inklusive Effizienztrainer liefert dem Nutzer Daten und Auswertungen über zurückgelegte Strecken, den Verbrauch und die durchschnittliche Geschwindigkeit aufs Smartphone und unterstützt mit Tipps eine effizientere Fahrweise. Insgesamt können bis zu sieben Nutzer dasselbe Fahrzeug mit der My BMW App und einer jeweils individuellen BMW ID verknüpfen. Die My BMW App ist mit ausgewählten Funktionen auch für die Apple Watch verfügbar.

Proactive Care: Neues Serviceversprechen im Zeichen der Digitalisierung.

Mit Proactive Care schafft BMW eine neue Plattform für den Austausch mit den Kunden im Falle von Servicebedarf unterschiedlicher Art. Im Mittelpunkt steht dabei die Möglichkeit, den Servicebedarf des Fahrzeugs auch mithilfe von Künstlicher Intelligenz zu erkennen und dem Kunden proaktiv Lösungen anzubieten, ohne dass dieser selbst aktiv werden muss.

Nicht zum ersten Mal übernimmt BMW damit eine Pionierrolle bei der Nutzung digitaler Technologie zur Optimierung von Serviceangeboten. Mit den BMW TeleServices profitieren Kunden bereits seit vielen Jahren davon, dass servicerelevante Daten direkt aus dem Fahrzeug an den BMW Händler übermittelt werden. Auch die Vereinbarung von Serviceterminen ist auf diese Weise onlinebasiert möglich – entweder per Anruf aus dem Fahrzeug heraus oder über die My BMW App. Mit Proactive Care geht BMW jetzt einen Schritt weiter. Vom Condition Based Service über die digitale Reifendiagnose und den Battery Guard bis hin zur Unfalldetektion im Rahmen des automatischen Notrufs verfügt der neue BMW X2 über zahlreiche Möglichkeiten, Servicebeziehungswise Hilfebedarf festzustellen und gemäß den Kundenpräferenzen an BMW zu melden. Sobald dies geschieht, nimmt BMW Kontakt zum Kunden auf und unterbreitet ihm die passende Lösung, die dann je nach Dringlichkeit über den passenden Kanal realisiert wird. Bei akutem Servicebedarf auf Reisen erhält der Kunde Vorschläge für einen Besuch bei einem in der Nähe befindlichen Händlerbetrieb.

Je nach Art des Servicebedarfs erfolgt die Kommunikation über unterschiedliche Kanäle: mit einer In-Car-Mitteilung auf dem Control Display, einer Nachricht in der My BMW App, per E-Mail oder – im Falle einer Kollision oder Panne – per Telefonanruf durch die Roadside Assistance. Über Proactive Care kann der Kunde Serviceleistungen unterschiedlicher Art in Anspruch nehmen. Dazu gehört die Ferndiagnose mit eventueller Problemlösung per Software-Update ebenso wie die Online-Terminvereinbarung oder das personalisierte Servicevideo einschließlich Online-Zahlungsabwicklung (Der Serviceumfang von „Proactive Care“ kann je nach Auslieferungsland variieren). Im Pannenfall übernimmt BMW die Vermittlung eines Servicemobils oder Abschleppwagens und teilt dem Kunden vorab dessen Ankunftszeit mit.

BMW Digital Key Plus als vollwertiger Fahrzeugschlüssel.

Der optionale Komfortzugang umfasst auch den BMW Digital Key Plus. Er bietet die Möglichkeit, den neuen BMW X2 über die sicherheitsoptimierte Ultra-Wideband-Funktechnologie (UWB) mit dafür geeigneten Smartphones mit den Betriebssystemen iOS beziehungsweise Android sowie mit der Apple Watch zu entriegeln und zu verschließen. Der konventionelle Autoschlüssel wird damit überflüssig. Die Annäherung an das Fahrzeug beziehungsweise das Entfernen genügt, um das Entriegeln oder Verriegeln auszulösen. Das Smartphone kann dabei in der Tasche des Kunden verbleiben.

Der BMW Digital Key Plus kann via My BMW App eingerichtet werden. Der Fahrzeugbesitzer kann den digitalen Schlüssel und damit die Zugriffsrechte zudem mit bis zu fünf weiteren Nutzern teilen, unabhängig davon, ob sie ein Smartphone mit dem Betriebssystem iOS oder Android verwenden.

Innenraumkamera für Bild-, und Videoaufnahmen sowie für einen Blick ins Fahrzeug via My BMW App auf dem Smartphone.

Eine Innenraumkamera im Dachbereich ermöglicht es den Insassen, im Stand und während der Fahrt Fotos sowie Videoaufnahmen einschließlich Ton zu erstellen. Auf diese Weise lassen sich besondere Momente festhalten und mit Freunden oder der Familie teilen. Die Aufnahmen können ganz einfach über den Scan eines QR-Codes im Control Display auf das Smartphone, das mit dem Fahrzeug über WLAN verbunden ist, übertragen werden.

Außerdem kann der Kunde mittels Remote-Funktion in der My BMW App Aufnahmen der Innenraumkamera auf seinem Smartphone anfordern, um einen Blick in den Innenraum zu werfen und nachzusehen, ob eventuell Taschen oder andere Gegenstände zurückgelassen wurden. Die Innenraumkamera wird auch bei der Auslösung des Anti-Diebstahl-Rekorders aktiviert. Dieser startet eine Aufnahme des Innenraums, sobald die Diebstahlwarnanlage des Fahrzeugs ausgelöst wird. In Verbindung mit dem optionalen Parking Assistant Plus wird in diesem Fall auch eine Aufnahme der Außenkameras bereitgestellt.

Ladelösungen von BMW Charging. Connected Home Charging und Plug & Charge Multi Contract für den BMW iX2.



BMW Charging erweitert das Angebot an Produkten und Services für einfaches und komfortables Laden zu Hause, am Arbeitsplatz und unterwegs kontinuierlich aus. Das neue Connected Home Charging Package schafft optimale Voraussetzungen, um Energiekosten zu reduzieren, die Stromnetze zu entlasten und den Bedarf an fossilen Energieträgern zu verringern. So werden die Grundlagen für eine immer intensivere Integration von E-Fahrzeugen ins Energiesystem geschaffen.

Connected Home Charging befähigt den BMW iX2 für intelligentes Laden daheim.

Mit dem optionalen Connected Home Charging Package profitieren Kunden sowohl von reduzierten Energiekosten als auch von einem optimierten CO₂-Fußabdruck durch die intelligente Steuerung von Ladevorgängen zu Hause. Diese Steuerung umfasst in der jetzt auf den Markt gebrachten ersten Stufe das sogenannte lastoptimierte Laden. Hierbei wird die Ladeleistung automatisch an die jeweils im Haushalt zur Verfügung stehende Leistung angepasst. So wird für das Laden der Hochvoltbatterie in Abhängigkeit von anderen Verbrauchern im Haushalt immer die maximale Leistung bereitgestellt, ohne dass der Fahrzeugbesitzer aktiv eingreifen muss. Dies ist vor allem auf Märkten mit üblicherweise geringer Hausanschluss-Leistung ein großer Komfort und Sicherheitsgewinn.

Außerdem kann mittels Connected Home Charging die Nutzung von selbsterzeugtem Solarstrom für das Laden maximiert werden. Die intelligente Steuerung sorgt dafür, dass seitens der Photovoltaik-Anlage des Kunden bereitgestellter Solarstrom nach der Versorgung der anderen Verbraucher im Haushalt vorrangig für das Laden der Hochvoltbatterie des Fahrzeugs verwendet und nicht ins Stromnetz eingespeist wird. Neben den Energiekosten kann der Kunde durch dieses solaroptimierte Laden also auch die effiziente Nutzung von Grünstrom optimieren.

Das Connected Home Charging Package umfasst die neue, mit umfassender Konnektivität ausgestattete BMW Wallbox Plus einschließlich Installationsservice und Vernetzung sowie die Nutzung von digitalen Services zum Steuern von Ladevorgängen über die My

BMW App. Ein intelligentes Lademanagement bietet die Möglichkeit, bei der Optimierung der Heimpladevorgänge zwischen den zwei Strategien für last- oder solaroptimiertes Laden zu wählen. Mit dem Connected Home Charging Package ist der Kunde fürs intelligente Laden befähigt und kann auch von weiteren Ausbaustufen des Systems profitieren. Von 2024 an wird in der zweiten Stufe das sogenannte kostenoptimierte Laden möglich sein, das bereits auf der Anbindung an den Energiemarkt – über den strategischen Kooperationspartner E.ON in Europa – basiert. Dadurch kann der Kunde auf Basis eines dynamischen Stromtarifs beispielsweise von den Preisschwankungen an der Strombörse profitieren. Die intelligente Steuerung legt Ladevorgänge dann nach Möglichkeit in Zeitfenster mit niedrigem Preisniveau.

Bei dieser Planung werden natürlich auch die individuellen Daten und Bedarfe des Kunden berücksichtigt – zum Beispiel die nächste geplante Abfahrtszeit und das dafür gewünschte Mindestladevolumen. Der Kunde kann sein Fahrzeug daher stets ohne Einschränkungen nutzen, seine Mobilität steht immer an erster Stelle. Darüber hinaus werden in künftigen Fahrzeugmodellen weitere Funktionalitäten und Ausbaustufen des Connected Home Charging folgen.

Plug & Charge Multi Contract: Kontaktloses Authentifizieren mit Zugriff auf mehrere Verträge.

Der vollelektrische BMW iX2 ist für die Nutzung der Funktion Plug & Charge Multi Contract ausgerüstet. Damit wird das Laden an kompatiblen öffentlichen Ladesäulen noch komfortabler, da für den Zugang keine digitale Authentifizierung via App oder Ladekarte mehr nötig ist. Das Fahrzeug authentifiziert sich dabei selbstständig durch eine technische Schnittstelle (ISO15118-2).

Wegweisend und bisher einzigartig ist dabei die Multi Contract Option der Plug & Charge Funktionalität. Kunden können bis zu fünf individuelle Plug & Charge befähigte Fahrstromverträge von verschiedenen Anbietern digital im Fahrzeug hinterlegen. Die für den Ladevorgang und die Abrechnung erforderliche Authentifizierung erfolgt an kompatiblen Ladepunkten automatisch. Sobald das Fahrzeug mit dem Ladepunkt verbunden ist, werden nicht nur Strom, sondern auch die erforderlichen Vertragsdaten durch eine Kommunikationsschnittstelle über das Ladekabel übertragen. Nutzer von Dienst- und Firmenfahrzeugen mit elektrifiziertem Antrieb können auf diese Weise zum Beispiel besonders komfortabel Strom von jenen Anbietern beziehen, mit denen ihr Arbeitgeber einen separaten Ladevertrag geschlossen hat.

BMW Charging mit fixen Kilowattstunden-Preisen für öffentliches Laden.

Wesentlicher Vorteil des öffentlichen Ladeangebots von BMW Charging sind die pro Land fixen und attraktiven Kilowattstunden-Preise für Wechselstrom- und Gleichstrom-Laden im Active Tarif in Europa, unabhängig vom Ladeinfrastrukturbetreiber und unabhängig von dem an der Ladesäule angezeigten Preis. Das High Power Charging Netzwerk der BMW Group Beteiligung IONITY, welches generell mit der Plug & Charge Funktionalität ausgestattet ist, ist ebenfalls in das BMW Charging Netzwerk integriert. Für die Fahrer eines BMW iX2 entfallen – analog zu allen weiteren neuen Elektrofahrzeugen der Marke – die monatlichen Grundgebühren für den BMW Charging Active Tarif und das IONITY Plus Paket in den ersten zwölf Monaten nach Neuzulassung des Fahrzeugs.

Über BMW Charging ist sichergestellt, dass jeder Ladevorgang der Kunden die Verwendung regenerativer Energien unterstützt und somit zu einem reduzierten CO₂- Footprint in der Fahrzeugnutzung beigetragen wird. Neben Europa wird weltweit an ähnlichen lokal marktoptimierten Ladeangeboten gearbeitet. Das öffentliche Ladeangebot von BMW Charging bietet mit nur einmaliger Registrierung allein in Europa Zugang zu mehr als 466 300 öffentlichen Ladepunkten in 29 Ländern. In Deutschland besteht Zugang zu mehr als 87 000 Ladepunkten. Mit einer Abdeckung von mehr als 95 Prozent im öffentlichen Ladenetzwerk gehört BMW Charging zur Spitzengruppe der Anbieter.



Nachhaltigkeit in Produkt und Produktion.

BMW Vehicle Footprint, verantwortungsvolle Rohstoffgewinnung, CO₂-neutrale Fertigung, modernste BMW eDrive Technologie.

Für den neuen BMW X2 und den neuen BMW iX2 entsteht eine erweiterte, TÜV zertifizierte Öko-Bilanzierung, die zum Produktionsbeginn im November 2023 verfügbar sein wird. Analog zur neuen BMW 5er Limousine, für die die neue Methodik unter dem Namen Vehicle Footprint eingeführt wurde, kann sie dann [hier](#) abgerufen werden. Der Vehicle Footprint des neuen BMW X2 und des neuen BMW iX2 enthält detaillierte Angaben zu verwendeten Rohstoffen, Produktion und Nutzungsphase des Fahrzeuges, erweitert um soziale Aspekte in der Lieferkette.

Vollelektrischer BMW iX2 mit vorbildlicher CO₂-Bilanz.

Der neue BMW iX2 xDrive30 weist gegenüber dem neuen BMW X2 sDrive20i mit Verbrennungsmotor ein um rund 30 Prozent (vorläufiger Wert) geringeres Treibhauspotenzial über den gesamten Lebenszyklus bei Verwendung des aktuellen EU-Strommixes auf. Bei Nutzung von regenerativ erzeugtem Ladestrom fällt sein Treibhauspotenzial über den gesamten Lebenszyklus im Vergleich zum BMW X2 sDrive20i mit Verbrennungsmotor sogar um rund 60 Prozent (vorläufiger Wert) niedriger aus.

Die BMW eDrive Technologie der fünften Generation setzt Maßstäbe in Sachen Effizienz und Ressourcenschonung. Das Konstruktionsprinzip der Elektromotoren ermöglicht den Verzicht auf Materialien aus dem Bereich der Metalle der Seltenen Erden. Dadurch wird die BMW Group unabhängig von der Verfügbarkeit dieser kritischen Rohstoffe. Außerdem kauft die BMW Group die für die Hochvoltbatterien benötigten Mengen an Kobalt sowie an Lithium selbst ein und stellt sie den Batteriezellen-Lieferanten zur Verfügung.

Einsatz von Sekundärmaterial und nachwachsenden Rohstoffen.

Zu den von der BMW Group definierten Nachhaltigkeitszielen gehört eine verstärkte Nutzung von Sekundärrohstoffen in der Fahrzeugproduktion. Das Unternehmen verfolgt die Vision einer „Circular Economy“ mit dem Ziel, die Rohstoffe so lange wie möglich in einem Kreislauf zu halten, um den Einsatz von Primärmaterial und den damit verbundenen, potenziell umweltschädlichen Abbau von Rohstoffen und deren oftmals energie- und CO₂-intensive Verarbeitung zu reduzieren.

Regenerativ erzeugter Strom für Komponenten- und Fahrzeugfertigung.

Die in der Fahrzeugproduktion verursachten CO₂-Emissionen wurden seit dem Jahr 2006 um mehr als 70 Prozent reduziert. Sämtliche BMW Group Werke des internationalen Produktionsnetzwerks arbeiten seit 2021 bilanziell CO₂-neutral.

Darüber hinaus profitiert der neue BMW X2 von der Umstellung auf Aluminium-Gussräder, deren Produktion ab 2024 zu 100 Prozent mit Grünstrom erfolgt. Die Umstellung gilt für die besonders energieintensive Elektrolyse bei der Herstellung von Aluminium sowie für das Gießen der Räder. Bisher entfallen rund fünf Prozent der in der Lieferkette auftretenden CO₂-Emissionen auf die Räder. Diese reduzieren sich durch die Umstellung auf eine nachhaltigere Produktion mit Grünstrom um mehr als die Hälfte.

Nachhaltig erzeugte Frozen-Lackierungen auf Basis von Biomasse.

Als erster Automobilhersteller weltweit verwendet die BMW Group in ihren europäischen Werken Mattlacke, die auf der Basis von Biomasse anstelle von Erdöl produziert werden. Auch die Frozen-Lackierungen, die für den neuen BMW X2 zur Auswahl stehen, werden mit diesem innovativen Verfahren hergestellt. Als Ausgangsstoff für diese sogenannten Biomass-Balance-Lacke dienen nachwachsende Rohstoffe wie Bioabfälle oder Abfälle aus Kläranlagen. Sie können die organischen Bestandteile in Lacken ersetzen. Dabei sind die nachhaltigen Lacke chemisch identisch zu ihrem Pendant aus fossilen Rohstoffen und genügen denselben hohen Qualitätsanforderungen, die die BMW Group an alle eingesetzten Materialien stellt.

Der Einsatz von nachhaltigen Lacken aus Bioabfall senkt nicht nur den Verbrauch an fossilen Rohstoffen, auch die mit der Förderung, dem Transport und der Weiterverarbeitung von Rohöl verbundenen CO₂-Emissionen können vermieden werden.

Konsequente CO₂-Reduzierung in der Nutzungsphase.

Alle Modellvarianten des neuen BMW X2 verfügen über die jeweils jüngste Generation von rein elektrischen Antrieben beziehungsweise Verbrennungsmotoren. Ihre Entwicklung erfolgte im Rahmen von BMW Efficient Dynamics als Teil eines kontinuierlichen Innovationsprozesses mit dem Ziel, individuelle Mobilität nachhaltiger zu gestalten. Im neuen BMW iX2 sorgt die jüngste Ausführung der adaptiven Rekuperation für gesteigerte Effizienz und erhöhte Reichweite. Durch vorausschauendes Fahren und adaptive Rekuperation können mehr als 90 Prozent aller

Verzögerungsmanöver allein durch Bremsenergie-Rückgewinnung und ohne den Einsatz der Bremsanlage absolviert werden. BMW Charging Kunden laden europaweit mit CO₂-neutral erzeugtem Strom.

Bei allen weiteren Modellen kommen Verbrennungsantriebe aus der neuen BMW Group Efficient Dynamics Motorenfamilie zum Einsatz. Der Ottomotor des zum Marktstart erhältlichen BMW X2 sDrive20i wird mit der jüngsten Ausführung der 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie kombiniert. Im Laufe des Jahres 2024 folgen zwei Dieselvarianten mit Mild-Hybrid-Technologie. Dadurch werden je nach Modellvariante die durch eine deutlich erweiterte Serienausstattung ausgelösten Verbrauchszuwächse ausgeglichen oder sogar überkompensiert. Dazu tragen auch der intelligente Leichtbau in den Bereichen Karosserie und Fahrwerkstechnik sowie die optimierten Aerodynamik-Eigenschaften des neuen BMW X2 bei. Zu den Neuheiten auf dem Gebiet der Optimierung der Luftströmung gehören die flächenbündig integrierten Türgriffe sowie die aerodynamisch optimierten Leichtmetallräder.

Darüber hinaus trägt bei allen Modellvarianten auch digitale Technologie zur Effizienzsteigerung bei. Der neue Efficiency Trainer informiert den Fahrer permanent über den Fahrzustand sowie den Energiefluss und animiert ihn zu einer möglichst effizienten Fahrweise. Dabei sorgen die neuen My Modes für ein gesamthafte Effizienzerlebnis. Im Information Display sowie im optionalen BMW Head-Up Display erhält der Fahrer situativ angepasste Lastempfehlungen. Mittels Powermeter werden ihm Hinweise für effizientes Beschleunigen, Verzögern oder konstantes Fahren angezeigt. Dabei werden auch Kamera- und Navigationsdaten genutzt, um beispielsweise bei der Annäherung an eine Kreuzung, eine geschlossene Ortschaft oder ein Tempolimit vorausschauendes Fahren zu unterstützen. Die Fahrstilanalyse liefert eine Bewertung des Beschleunigungsverhaltens und des vorausschauenden Umgangs mit dem Fahrpedal. Effizienzoptimiertes Fahren wird dabei mit einem Reichweiten-Bonus belohnt.